

kultur u. gewerbe

Stadt
Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 52 • Juni 2016

Radrennen

Rund in Rheinbach

Sonntag

26. Juni 2016

ab 10.00 Uhr



**Zum 33. Mal heißt es in der Voreifelstadt
„Rund in Rheinbach“.**

Freie Fahrt für Ihr Wunschauto

Autokredit für
2,54%*



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Finanzieren, einsteigen, losfahren

Sichern Sie sich bis zum 30.06.2016 unseren günstigen Autokredit. Z.B. 15.000 € für mtl. 224,84 €, Laufzeit bis zu 72 Monate. Lassen Sie sich in einem persönlichen Gespräch ein individuelles Angebot erstellen.

Wir sind der Partner an Ihrer Seite.

* Gebundener Sollzins 2,54 % p.a., effektiver Jahreszins 2,57 % p.a. für Nettodarlehensbeträge bis 50.000,00 EUR, Laufzeit bis 72 Monate. **Beispiel** (Stand: 20.04.2016): Nettodarlehensbetrag: 15.000,00 EUR, Gebundener Sollzins: 2,54 % p.a., Effektivzinssatz: 2,57 % p.a., Laufzeit/Sollzinsbindung: 72 Monate, Monatliche Rate: 224,84 EUR, Gesamtbetrag: 16.187,83 EUR. Die Berechnung erfolgte ohne Restkreditversicherung. **Anbieter:** Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel eG, Hauptstraße 36-46, 53359 Rheinbach.



Raiffeisenbank
Rheinbach Voreifel eG

Tel.: 02226 / 919-0
www.raiba-world.de

Inhalt

Allgemeine Öffnungszeiten Stadtverwaltung Rheinbach	4
Registrierung der Asylsuchenden durch das Bundesamt	5
Containeranlage Schornbuschweg	6
Der Gewerbeverein informiert	8
Belgisch-Deutsche „Rheinpartie“	9
Taschengeldbörse in Rheinbach gestartet	10
Tagespflegepersonen aus Rheinbach werden ausgezeichnet	11
Neues bei NEUE PFADE: Klettern & Bouldern	13
„Kultur im Hof“ – Live-Musik und Literarisches mit dem ganz besonderen Flair.....	14
„Junge Kunst – Neue Wege Farben und Töne 2016	17
Ausstellung im Glasmuseum 12.6. - 28.8.2016	18
Radrennen in Rheinbach	22
Begegnung hilft Barrieren abzubauen	23
Kumm loss mer fiere! – 40 Jahre Kindertageseinrichtung „die Schatzinsel“	24
Workshops für Kinder und Erwachsene im Glasmuseum Rheinbach	25
Die Gleichstellungsbeauftragte informiert	26
Theater in Rheinbach	27
Das Naturwerkstätten-Programm	28
Veranstaltungskalender	30
Auszug aus dem Volkshochschulprogramm	39
Öffentliche Bekanntmachungen	40
Sonstige Mitteilungen	45
Aus den Vereinen	55
Adressen und Termine	65
Notdienste / Notrufnummern	75
Senioreneinformationen	77
Treffen für ältere Bürgerinnen und Bürger / Herzliche Glückwünsche	82

Herausgeber:	Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus.
Inhalt:	Verantwortlich: Bürgermeister Stefan Raetz Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel 0 22 26 917-0, Fax 917-215 E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen Personen wieder.
Anzeigen:	Verantwortlich: Elke Roehder, Tel. 0 22 26 917-111, E-Mail: elke.roehder@stadt-rheinbach.de Karin Beier, Tel. 0 22 26 917-114, E-Mail: karin.beier@stadt-rheinbach.de Rheinbach, Schweigelstraße 23
Erscheinungs- tag:	Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal, und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.
Auflage:	6.300 Stück
Satz und Druck:	Druckerei Raabe OHG, Martinsallee 2, 53359 Rheinbach, Tel. 0 22 26 / 22 88
Bezug:	„kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden, und zwar: gegen Erstattung der Portokosten, Einzelheft 1,50 €, im Jahresabonnement 18,00 €, unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfothek). Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden. Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 15. eines jeden Monats, falls kein besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist. Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Foto: Norbert Sauren

<p>Stadtverwaltung Rheinbach Schweigelstraße 23 53359 Rheinbach Telefon 02226 917-0 Telefax 02226 917-215 infothek@stadt-rheinbach.de</p>	<p><u>Allgemeine Öffnungszeiten</u> Montag - Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	
<p>Abweichende Öffnungszeiten</p>		
<p>Bürgerinfothek Montag - Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr</p>	<p>Bürgerbüro Montag - Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	<p>Soziale Leistungen Montag - Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag geschlossen</p>
<p>Bauverwaltung, Bauordnung Montag - Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 11:30 Uhr</p>	<p>Jugendamt Aachener Straße 16 Montag - Donnerstag 08:00 Uhr - 16:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr - 12:30 Uhr Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich</p>	<p>Sprechstunde des Bürgermeisters 15.06.2016 Kindersprechstunde: 15:00 Uhr - 15:30 Uhr Bürgersprechstunde: 15:30 Uhr - 17:00 Uhr Anmeldung erbeten unter Telefon 02226 917-101</p>

Registrierung der Asylsuchenden durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

An drei Tagen war Ende April das mobile Team des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge in Rheinbach und hat die Registrierung der asylsuchenden hier vor Ort vorgenommen.

Die mobilen Teams registrieren die Asylsuchenden, erstellen Passbilder und Fingerabdrücke. Die Daten werden mit dem Bundeskriminalamt abgeglichen, weiterhin kann anhand des Fingerabdruckes überprüft werden, ob jemand bereits in Deutschland oder in einem EU-Land registriert wurde. Mit den Daten zur Identität, persönlichen Daten sowie Informationen zum Herkunftsland des Asylsuchenden legen die Mitarbeitenden der mobilen Teams eine sogenannte Vorakte an. Diese Daten bilden eine Grundakte und werden für den späteren Asylantrag benötigt.

In Rheinbach war das mobile Team Ende April im Einsatz. Die Registrierung fand in den Verwaltungsräumen im Himmeroder Hof statt. Die Erfassung, der 330 bis dato nicht registrierten Asylsuchenden in Rheinbach hat reibungslos funktioniert. Im nächsten Schritt stellen die Asylsuchenden ihren Asylantrag beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Arbeitseinsatz der Asylsuchenden

Immer wieder haben Asylsuchende die Gelegenheit, gemeinnützige Arbeit bei der Stadt Rheinbach auszuführen. Diese Einbindung ist ein erster wichtiger Schritt zur Integration. Bei der gemeinnützigen Arbeit lernen die Flüchtlinge unsere Kultur und auch unsere Sprache kennen.

Nach der Einrichtung von Arbeitsgelegenheiten im Rahmen von Hausmeistertätigkeiten bei der Stadtverwaltung, werden seit Ende April Arbeitseinsätze beim städtischen Betriebshof angeboten. Derzeit besteht die Projektgruppe aus 7 Personen, die von einem gelernten Gärtner betreut werden.

Von Montag bis Freitag erscheinen die Asylsuchenden pünktlich zu ihrem Arbeitseinsatz. Fleißig und engagiert freuen sich die überwiegend männlichen Asylsuchenden auf den Arbeitseinsatz, auch wenn dieser schon früh um 7:00 Uhr morgens beginnt. Denn er hilft ihnen, dem üblichen Alltag zu entfliehen und sie sind abgelenkt von den Gedanken an Flucht und Krieg.

Die überwiegend männlichen Arbeiter sind durchschnittlich 5 Stunden ergänzend bei der Reinigung von Spielplätzen und Friedhöfen eingesetzt. Die Stimmung unter den Flüchtlingen, egal welcher Herkunft, ist gut und sie freuen sich der Stadt Rheinbach mit ihrer Arbeit etwas zurückgeben zu können. Durch die Arbeit für ein schöneres Stadtbild wird ihnen sicherlich auch ein Stück weit ein Teil unsere Werte vermittelt.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Linda Hönigl*

Containeranlage Schornbuschweg

Nach Beschluss des Rates der Stadt Rheinbach wurde am Standort „Schornbuschweg“ eine Containeranlage zur Unterbringung von Flüchtlingen geplant. Ausgehend von einer Maximalbelegung an diesem Standort, wäre in zwei Bauabschnitten die Unterbringung von bis zu 480 Flüchtlingen möglich.



Nach derzeitigem Beschluss ist jedoch nur ein erster Bauabschnitt mit 240 Plätzen vorgesehen. Dieser Bauabschnitt sieht drei zweigeschossige Gebäude aus zusammengesetzten Einzelcontainern, in der vorstehenden Skizze ockerfarben hinterlegt. Die Anlagen werden schlüsselfertig, mit Möblierung, geliefert. Lediglich die Heizungserstellung wird durch die Stadt Rheinbach gesondert beauftragt, da die Anlagen gewöhnlich mit Elektroheizlüftern ausgestattet werden. Um hohe Energiekosten durch die Beheizung mit elektrischem Strom und die aufwendige Errichtung von elektrischen Zuleitungen, mit den sich einstellenden Grabungsarbeiten, aus dem Stadtgebiet zu vermeiden, wurde die Beheizungsform von Elektro auf eine Nahwärmeversorgung mit zentraler Warmwasserbereitung durch Holzpelletkessel geändert. Die Wärmeerzeugung erfolgt in einem unabhängig aufgestellten Containergebäude und ist mittels Nahwärmeleitungen mit den drei Containeranlagen verbunden.

Zwischenzeitlich wurden die Containeranlagen ausgeschrieben, submittiert und beauftragt. Der Auftrag zur Errichtung des ersten Bauabschnitts ging an die Firma eps infrastructure service GmbH in 82152 Krailing (nähe München). Die Firma ist international tätig und erfahren in der Errichtung von mobilen Unterkünften, auch Flüchtlingsunterkünften.

Mit Auftragserteilung am 01.03.2016 begann im italienischen Mirandola (in der Nähe von Modena) die Container Produktion. Seit dem 07.04.2016 werden sukzessive die vorgefertigten Raummodule per Bahn und Spedition nach Rhein-

bach gebracht. Die örtliche Montage, auf den durch die Tiefbauabteilung der Stadt Rheinbach, vorgefertigten Flächen erfolgt seit dem 26.04.2016.



Zwischenzeitlich ist das erste Containergebäude nahezu fertiggestellt und mit dem ausgeschriebenen Flachdach versehen. Das zweite Gebäude befindet sich im Aufbau. Die Arbeiten laufen gemäß dem erstellten Zeitplan termingerecht. Die Fertigstellung aller Leistungen, inkl. der Heizungsanlage, der Möblierung und der technischen Ausstattung der Küchen soll bis Mitte Juli 2016 abgeschlossen sein.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Matthias Swoboda*

Bürgermeister Stefan Raetz lädt am

Montag, den 27. Juni 2016

**alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
recht herzlich ein:**

**17:00 Uhr: Besichtigung der Containeranlage
im Schornbuschweg**

**19:00 Uhr: Bürgerinformation zur Unterbringung
der Flüchtlinge
im Stadttheater, Königsberger Straße 29**

Der Gewerbeverein informiert

Liebe Leserinnen und Leser,

am 26. April hatte der 1. Vorsitzende Oliver Wolf zur diesjährigen Jahreshauptversammlung alle Mitglieder ins Coach House eingeladen. Über die wichtigsten Punkte der Tagesordnung möchten wir auf diesem Weg informieren.

Kassierer Alexander Sommer hat an diesem Abend eine detaillierte Jahresbilanz für das Jahr 2015 vorgestellt. Ein seit Jahren endlich wieder deutlich positives Ergebnis, das zeigt, dass der Gewerbeverein Rheinbach finanziell wieder gut aufgestellt ist. Nachdem wir in den letzten beiden Jahren einen strengen Sparkurs gefahren sind, konnten 2015 alle von uns organisierten Veranstaltungen im finanziell gesteckten Rahmen durchgeführt werden. Erfreulicherweise waren auch die Einnahmen für alle 4 Verkaufsoffenen Sonntage kostendeckend.

Das ist vor allen Dingen der straffen Planung der Arbeitsgruppe Einzelhandel unter der Führung von Petra Zavelberg zu verdanken. Sie hat in den letzten beiden Jahren als Leitung der Arbeitsgruppe und im vergangenen Jahr zusätzlich als 2. Vorsitzende, ein Konzept zur Organisation der VOS entwickelt und sich bei der Planung strikt am finanziell gesteckten Rahmen orientiert.

Am selben Abend wurde durch den 1. Vorsitzenden Oliver Wolf mit großem Bedauern der Rücktritt von Frau Zavelberg als 2. Vorsitzende und Leiterin der AG bekannt gegeben.

Petra Zavelberg hat in der kurzen Zeit, in der sie für den Gewerbeverein ehrenamtlich tätig war, mit sehr großem Einsatz und Ideenreichtum viel bewegt. Ihr Engagement für den Rheinbacher Einzelhandel und deren Probleme war unermüdlich. Umso mehr bedauern wir alle ihren plötzlichen Ausstieg und danken ihr an dieser Stelle für ihre wunderbare Unterstützung.

Die Neubesetzung der Position des 2. Vorsitzenden wurde kommissarisch zunächst für ein Jahr an Ruth Gelbe vergeben. Somit ist erneut, nach allgemeinem Wunsch, wieder ein Einzelhändler im geschäftsführenden Vorstand vertreten. Ruth Gelbe hat auch die Leitung der Arbeitsgruppe für den Einzelhandel übernommen.

Sabine Schultheiss (Elleven) konnte für den frei gewordenen Sitz im erweiterten Vorstand als Beisitzerin gewonnen werden und wird dort zunächst kommissarisch für ein Jahr mitwirken.

Wir freuen uns, dass der Vorstand mit 13 ehrenamtlichen Mitgliedern wieder gut aufgestellt ist und der Einzelhandel weiterhin mit 4 Einzelhändlerinnen vertreten wird.



Oliver Wolf
Gewerbeverein Rheinbach e.V.



Belgisch-Deutsche „Rheinpartie“



Der „Städtepartnerschafts-Verein Rheinbach-Deinze“ mit seinen Gästen vor der „Moby-Dick“ (Foto:Walter Langer)

30 Jahre „Rhein in Flammen“ 35 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Deinze(B) und Rheinbach waren Anlass genug, um die belgischen Freunde zu einer Schifffahrt bei „Rhein in Flammen“ einzuladen. Gerne sind die Vorsitzende der „Werkgroep Stadtverbruedering“, Sophie De Baere und die Schriftführerin, Christine Van Hecke, in Begleitung ihrer Ehemänner dieser Einladung gefolgt. Am Mittag des 7. Mai wurden die Gäste im „Glasmuseum“ vom Vorsitzenden, Uwe Janzen, bei einem Glas Sekt herzlich begrüßt. Janzen betonte die Wichtigkeit von lebendigen Städtepartnerschaften, gerade in der zurzeit schwierigen politischen Lage in Europa. Die Arbeit an der Basis, die von den Partnerschafts-Vereinen geleistet werde sei unverzichtbar. Besonders erfreut zeigte er sich über den erneuten Mitgliederzuwachs. Eine kleine Besprechung im „Stübchen“ des „Himmeroder-Hofs“ über die laufenden, gemeinsamen Projekte folgte. Im Anschluss saß man gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen. Um 15:45 Uhr erwartete ein Bus vor dem „Glasmuseum“ die 23köpfige Gruppe zur Fahrt nach Bonn, wo die „Moby-Dick“ schon für die Fahrgäste am Anleger fest gemacht hatte. Bei herrlichem Sommerwetter startete das Schiff zur Fahrt nach Linz. An Bord war ein reichhaltiges, schmackhaftes Buffet angerichtet. Auch Getränke nach freier Wahl standen zur Verfügung. Gegen 22:00 Uhr ging die Fahrt wieder Richtung Bonn. Die belgischen Gäste sowie die Rheinbacher Vereinsmitglieder waren vom Feuerwerk an beiden Ufern und dem Abschluss-Feuerwerk in der „Rheinaue“ überaus beeindruckt. Gegen 00:30 Uhr stand der Bus am Anleger bereit um die Gruppe, voll von fantastischen Eindrücken, zurück nach Rheinbach zu bringen.

Seinen Abschluss fand der Besuch der belgischen Freunde am Sonntag, 8. Mai um 11:00 Uhr mit einer Einladung zum „Jazzbrunch“ im Biergarten des Waldhofs. Bei „Bayrischen Schmankerln“ und Jazz saß man bei strahlendem Sonnenschein gemütlich zusammen und ließ den erlebnisreichen Tag bei „Rhein in Flammen“ noch einmal Revue passieren. Gegen 14:00 Uhr war es für die belgischen Gäste Zeit, die Heimfahrt anzutreten und sie wurden vom Vorstand des Rheinbacher Städtepartnerschaft-Vereins verabschiedet.

*Uwe Janzen
PV-Rheinbach-Deinze*



Eine prima Idee!

Jugendliche helfen – SeniorInnen wird geholfen.

Sie ...

- haben einfache Jobs anzubieten?
- könnten gelegentliche Hilfe brauchen?
- wollen Jugendliche unterstützen?

Infos: Rheinbacher Seniorenforum
T 02226.8355330 · Email: info@rheinbacher-seniorenforum.de
www.rheinbacher-seniorenforum.de

Du ...

- bist zwischen 14 und 20 Jahre alt?
- möchtest ein paar € verdienen?
- hast Freude, gegen ein Taschengeld zu helfen?

Infos: Freiwilligenzentrum Blickwechsel Rheinbach
Himmeroder Hof · 53359 Rheinbach · Di 10–12 Uhr und Do 15–17 Uhr
T 02226.917210 · Email: helfen@blickwechsel-rheinbach.de
www.blickwechsel-rheinbach.de

Dann ist die Taschengeldbörse Rheinbach das Richtige!

Wir arbeiten zusammen: Blickwechsel, Jugendparlament, Seniorenforum.

Taschengeldbörse in Rheinbach gestartet.

Auch in unserer Stadt können ab sofort Jugendliche mit einfachen, ungefährlichen Arbeiten für ältere Mitbürger – aber nicht nur für diese – ihr Taschengeld aufbessern. Bürgermeister Stefan Raetz stellte am 9. Mai im Rathaus das gemeinsam vom Freiwilligenzentrum Blickwechsel, dem Rheinbacher Seniorenforum und dem Stadtjugendparlament entwickelte Projekt der Öffentlichkeit vor.

Wie schon seit einiger Zeit in unseren Nachbargemeinden können 14- bis 20-Jährige im Haushalt, bei der Gartenarbeit, beim Einkauf oder Umgang mit dem Computer helfen. In vielen Fällen wollen, insbesondere ältere Leute, einfach nur ein wenig Gesellschaft. Für derartige Jobs erhalten die jungen Leute mindestens 5 EURO pro Stunde. Auch das gegenseitige Verstehen der Generationen untereinander kann so gefördert werden.

Freiwilligenzentrum Blickwechsel und Rheinbacher Seniorenforum haben die rechtlichen Fragen, den Versicherungs- und Datenschutz geklärt.

Interessierte Jugendliche können sich unter www.blickwechsel-rheinbach.de, oder telefonisch (02226/917210 AB), Jobanbieter oder SeniorInnen unter www.rheinbacher-seniorenforum.de, aber auch telefonisch (02226/8355330 AB) melden. Sie erhalten dann ein Anmeldeformular mit weiteren Einzelheiten. Auf der genannten Homepage des Seniorenforums sind ebenfalls Anmeldeformulare zu finden.

Mehrere Jugendliche haben sich bereits gemeldet. In zahlreichen Rheinbacher Geschäften, insbesondere in Apotheken, liegen Karten zur Taschengeldbörse aus. Alle Beteiligten sind sich sicher, dass das Projekt auch in Rheinbach ein Erfolg wird.

*Doris Kübler, Freiwilligenzentrum Blickwechsel
Dr. Michael Vollert, Rheinbacher Seniorenforum*

Tagespflegepersonen aus Rheinbach werden ausgezeichnet

Der gemeinsame Zertifikatskurs des Vereins kivi e.V. und des Rhein-Sieg-Kreises fand jetzt zum ersten Mal in Rheinbach statt: Insgesamt 17 Tagesmütter/Tagesväter wurden im „KITA Vital Zertifikatskurs“ in insgesamt 12 Unterrichtsstunden mit den Grundsätzen von Gesundheit und Gesundheitsförderung in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt vertraut gemacht. Nun fand in Anwesenheit von Bürgermeister Stefan Raetz und Jugendamtsleiter Ferti Hüllenveith die feierliche Zertifikatsübergabe durch den Leiter des Gesundheitsamtes Dr. Rainer Meilicke statt.

„Ich freue mich darüber, dass Sie mit so viel Engagement und Begeisterung diesen Gesundheitskurs besucht haben und so einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Gesundheit der von Ihnen betreuten Kindern leisten. Schließlich übernehmen Sie einen wichtigen Beitrag zu der Kinderbetreuung in der Stadt Rheinbach und dafür danke ich Ihnen vielmals,“ lobte Bürgermeister Raetz die Tagesmütter und Tagesväter.



kivi e.V.: *Sigrid Borsche-Braun und Karsten Heusinger vom Verein kivi (links außen) Barbara Michalke, Fachberaterin Stadt Rheinbach (Mitte), Ferti Hüllen-Veith, Jugendamtsleiter Rheinbach; Dr. Rainer Meilicke, Gesundheitsamtsleiter Rhein-Sieg-Kreis und Stefan Raetz, Bürgermeister Rheinbach (von rechts nach links)*

zu setzen und dies in ihre Arbeit mit den Kindern einzubringen. Dazu kamen Einheiten zur Gesundheitsförderung, praktische Übungen zur Rückengesundheit und pädagogische Themen wie Achtsamkeit, Vertrauen und Grenzen.

Das Erarbeiten von eigenen Ideen zur Umsetzung des Gelernten und die anschließende Präsentation durch die Teilnehmerinnen des Kurses gehörten ebenfalls zu den Aufgaben des anspruchsvollen Kurses.

Eine Tagesmutter berichtete im Abschlussworkshop von neuen Ideen zur Entspannung mittels eines selbst zusammengestellten Geruchs-Memorys mit den Kindern, welches dazu helfen kann, dass die Kinder lernen, zwischendurch auch mal zur Ruhe zu kommen. Mehrere Teilnehmerinnen ließ sich durch den Kurs zu einem neuen Ernährungsprogramm für die Kinder inspirieren, der den Eltern jeweils einmal pro Woche vorgelegt wird. Schließlich sei es für die Kinder wichtig, dass gesundes Essen Spaß macht, so eine Teilnehmerin. Und: In der Gemeinschaft schmeckt es immer besser.

Auch zahlreiche Ideen zu Bewegungsaktionen, Turnangeboten, zu Waldtagen und zu Ausflügen wurden erarbeitet. Eine Teilnehmerin schließlich berichtete davon, dass der Kurs Sie dazu motiviert hat, durch eine andere Tagesstrukturierung etwas mehr für die eigene Gesundheit zu tun.

„Wie stets wurde auch heute wieder so manches „Goldkörnchen“ der praktischen Arbeit in der Tagespflege verraten“, fasste Kursleiterin Sigrid Borsche-Braun die Ergebnisse des Workshops zusammen. Somit waren alle Beteiligten, unter Ihnen auch Fachberaterin Barbara Michalke nach Abschluss des Kurses rund um zufrieden. Finanziell gefördert wurde der Kurs durch die Unfallkasse NRW.

Informationen zum Projekt sind im Internet unter www.kivi-ev.de abzurufen oder können bei kivi e.V. unter der Telefonnummer 02241 14 85 306 angefordert werden.

Im Kursverlauf arbeiteten die teilnehmenden Tagespflegepersonen im Laufe von zwei Monaten gemeinsam mit den kivi-Referentinnen Sigrid Borsche-Braun, Petra Vajler-Schulze und Yasmin Gross an den Gesundheitsthemen „ausgewogene Ernährung“, „vielseitige Bewegung“ sowie „Gelassenheit und Entspannung“.

So hatten die Tagespflegepersonen im Kurs die Möglichkeit, sich mit den Grundsätzen eines gesunden Lebensstils und der Sorge um die eigene Gesundheit auseinander

Neues bei NEUE PFADE: Klettern & Bouldern

Was Anfang des Jahres als Versuch im Rahmen unseres Angebotes JOBvital startete, gehört inzwischen zum regulären Programm bei NEUE PFADE: das Klettern und Bouldern! Einmal im Monat erhalten interessierte Teilnehmer*innen die Chance in der ARENA VERTIKAL in Spich 14 Meter hohe Wände zu erklimmen, oder sich beim Bouldern im BOULDERS HABITAT in Bonn auszupeinern. Beides hat seinen Reiz und seine Herausforderungen.

Was ist Toprope-Klettern?

(von engl. top = oben, rope = das Seil)
Die Toprope-Sicherung ist eine Sicherungsform des Klettersports. Sie wird beim Sportklettern verwendet und damit vorrangig in Kletterhallen, oder an kurzen Routen, bei denen das Seil bereits oben an der sog. Umlenkung eingehängt ist.



Beim Klettern ist zu Beginn vor allem die Höhe eine Herausforderung, hierzu ist zudem auch viel theoretischer Input notwendig und das noch bevor es losgehen kann. Denn erst muss die Sicherungstechnik sitzen, bevor es an die Wand geht. Danach ist vor allem Ausdauer gefragt, um die hohen Wände zu erklimmen. Doch sobald die Theorie sitzt, sind unsere Teilnehmer*innen nicht mehr aufzuhalten. Viele sind hierbei schon über sich hinausgewachsen.

Was ist Bouldern?

Bouldern (engl. boulder „Felsblock“) ist das Klettern ohne Kletterseil und Klettergurt an Felsblöcken, Felswänden oder an künstlichen Kletterwänden in Absprunghöhe.



Beim Bouldern hingegen geht es sogleich an die Wand. Dann ist es wichtig die eigene Kraft richtig einzuteilen und eine gute Klettertechnik wird benötigt, um die Routen bewältigen zu können. So ergänzen sich beide Sportarten hervorragend.

Pädagogisch ist das Klettern ein vielseitig einsetzbares Mittel, um Verantwortung, Rücksichtnahme und Gefahreinschätzung mit sportlicher Betätigung zu kombinieren.

Klettern ist ein Paarsport, der nur zu zweit funktioniert und bei dem beide

Partner gleichermaßen Verantwortung füreinander tragen. Neben körperlicher Konstitution geht es ebenso um mentale Konzentration und soziale Rücksichtnahme.

Klettern dient dem Muskelauf-



bau, verbessert das Gleichgewicht, das Körpergefühl und auch die Beweglichkeit. Parallel müssen Kletterer hoch konzentriert auf den Partner achten, dessen Signale erkennen, Ansagen verstehen, ernst nehmen und zeitnah darauf reagieren können.

Als dritte Komponente kommen zwischenmenschliche Fähigkeiten hinzu. Vertrauen fassen und verdienen, Empathie, der Umgang mit der eigenen Angst und der des Partners, all dies stärkt die sozialen Kompetenzen und fördert das Miteinander.

Die genannten Effekte stellen sich dabei ganz nebenbei ein und können durch pädagogische Interventionen gezielt verstärkt werden. Klettern ermöglicht schnelle Erfolgserlebnisse und weckt gleichzeitig den Ehrgeiz jedes Mal ein bisschen besser zu werden. Wir von NEUE PFADE freuen uns sehr, dass dieses Angebot so gut angenommen wird und vor allem über die sichtbaren Erfolge.

An dieser Stelle auch einen ganz herzlichen Dank an die ARENA VETIKAL, für die unkomplizierte Kooperation und das Entgegenkommen!

*Bericht: Dipl. Soz. Arb. Christine Schmitt
Psychosoziale Betreuung*

„Kultur im Hof“ – Live-Musik und Literarisches mit dem ganz besonderen Flair

Eine Institution geht in ihr elftes Jahr: die „Kultur im Hof“ startet mit ihrem neuen Programm in einen super Sommer! Ab 3. Juni heißt es wieder: Live Musik mit Rock, Pop, Jazz, Country, Folk und Musical, garniert mit Literatur im Takt, dem sommerlichen Vergnügen mit Literatur und Musik, im besonderen Flair des historischen Fachwerkhofs „Himmeroder Hof“. Drei Veranstaltungen gibt es in diesem Jahr, die „indoor“ stattfinden: zwei Konzerte mit den Ingelheimer Konfettis zur Einstimmung auf die Adventszeit im November im Waldhotel und ganz neu ein Abend mit Musical Highlights aus der Rocky Horror Show und der Mamma Mia Show in der Stadthalle Ende Septem-



Ganz & Gar

ber. Auch dafür gilt wie bei allen Veranstaltungen der Kultur im Hof: Eintritt frei, Spenden in den Hut erwünscht. Möglich wird dies dank des ehrenamtlichen Engagements von Angie und Erich Marschall mit ihrem Team sowie der Unterstützung von Sponsoren.



Zet B (Bild: Thomas Arend)

Um den vielen Fans der „Kultur im Hof“ so richtig Lust zu machen, hier einige Highlights der elften Saison:

Eröffnung der „Kultur im Hof“ am Freitag, 3. Juni, 19 Uhr, wie immer mit dem Bigband-Sound der 17-köpfigen Sunny Side Bigband der Musikschule unter der Leitung von Annett Vauteck mit einem bunten Mix von Swing der 50er Jahre bis zu funkigen Klängen. Ihnen folgen insgesamt 25 Veranstaltungen, plus zwei Stadtführungen. Bei der Zusammenstellung haben Angie und Erich Marschall wieder darauf geachtet, einen guten Mix aus „alt bekannten“ und bei der „Kultur im Hof“ neuen Formationen zusammenzustellen – ein Erfolgsrezept, das die „Kultur im Hof“ alljährlich aufs Neue besonders interessant und attraktiv macht.

Neu im Programm sind in diesem Jahr: „Ganz & Gar“ – Westernhagen Tribute Band (Freitag, 10. Juni, 19 Uhr). Die sieben Musiker werden alle großen Hits von Marius Müller-Westernhagen im Hof spielen, von „Willenlos“ über „Sexy“ bis zu „Wieder hier“. Und auch „Freiheit“ wird nicht fehlen.

Ebenso neu sind „Krista und Band“ (Freitag, 17. Juni, 19 Uhr). Krista Schmitz, Chris Lersch, Martin Solbach und Simon Schomäcker präsentieren eigene Kompositionen aus Rock und Pop, aber auch Stücke von Lenny Kravitz, Aretha Franklin oder Lady Gaga.

Zum ersten Mal im Hof sind auch „Don't Stop“ (Freitag, 5. August, 19 Uhr). Diese reinrassige Rockband präsentiert Cover-Hits aus Rock- und Pop-Klassikern von den 60er Jahren bis heute.

Neu bei der „Literatur im Takt“ ist das musikalische Kabarett von und mit Dagmar Schönleber und Anika Auweiler. Unter der Überschrift „Frauen und Technik“ werden die beiden einmaligen Frauen die Besucher am Dienstag, 9. August, 19 Uhr, mit ihrem intelligenten und witzigen Programm mit zwei Gitarren und einer Loop-Station mitreißen.

Gleich am Freitag darauf (12. August, 19 Uhr) folgt ihnen eine weitere Newcomer-Formation: „Taste of Woodstock“ mit ihrem Tribute to Crosby, Stills & Nash and Friends in den Hof.

Ein besonderer Höhepunkt und zugleich ein Novum: Musical Highlights aus der Rocky Horror und Mamma Mia Show (Freitag, 30. September, 19.30 Uhr,

in der Stadthalle). Die „Stars on Stage Company“ präsentiert Ausschnitte aus den bekannten Musicals zu originalen Orchester-Halbplaybacks. Die vier ausgebildeten Tanz- und Gesangsprofis Ellen Kärcher, Jan Schuba, Markus Wedde und Ute Scheepers, die sämtlich schon in namhaften Produktion dabei waren, werden mit „Sweet Transvestite“ oder „Dancing Queen“ für einen besonderen Musicalabend sorgen.

Besonders freuen werden sich die Fans nicht zuletzt auf die Ingelheimer Konfettis, die am Samstag, 23. Juli, 19 Uhr, ihr Programm von Rock- und Pop bis Musicals präsentieren werden. Die „Ingelheimer Konfettis“ werden darüber hinaus natürlich auch wieder zwei Weihnachtskonzerte im Waldhotel geben (Samstag, 26. November, 14.30 Uhr und 19 Uhr, Eintritt frei, Platzkarten ab 1. Oktober NUR unter angie.erich@t-online.de oder Tel. 0 22 26/63 60).

Weitere Highlights 2016: handmade (Samstag, 4. Juni, 19 Uhr); Covermaniacs (Freitag, 24. Juni, 19 Uhr); The Basics (Freitag, 1. Juli, 19 Uhr); Hot Jazz Boys (Sonntag, 3. Juli, 11 Uhr); RAWJAM (Freitag, 8. Juli, 19 Uhr); listen here ... (Sonntag, 10. Juli, 11 Uhr); Zet B (Freitag, 22. Juli, 19 Uhr); Jack is Back (Freitag, 29. Juli, 19 Uhr); Literatur im Takt: Heinrich Heine Abend mit dem Duo Sein & Schein (Dienstag, 2. August, 19 Uhr); Just for Fun (Freitag, 19. August, 19 Uhr); Literatur im Takt: Medden us dem Levve, Kölner Kabarett-Ensemble (Dienstag, 23. August, 19 Uhr); Tribute to Joe mit der Joe Cocker Tribute Band (Freitag, 26. August, 19 Uhr); After Midnight (Freitag, 2. September, 19 Uhr); MAM rockt BAP (Freitag, 9. September, 19 Uhr); PlayOff (Freitag, 16. September, 19 Uhr).

Die kostenlosen Stadtführungen mit dem Eifel- und Heimatverein sind jeweils im Anschluss an die Kultur- im-Hof-Veranstaltungen am Sonntag, 3. Juli, 14 Uhr, zum Thema „Rheinbacher Burg“ und Sonntag, 10. Juli, 14 Uhr, zum Thema „Historischer Stadtkern“. Treffpunkt Himmeroder Hof.

Verantwortlich für die Veranstaltungen ist die Stadt Rheinbach. Die Kostenneutralität ist gewährleistet durch die freundliche Unterstützung von Sponsoren und durch das ehrenamtliche Engagement der Organisatoren. Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei, freiwillige Spenden an die Künstler „in den Hut“ sind willkommen. Veranstaltungsort für „Kultur im Hof“ und „Literatur im Takt“ ist der Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, außer Musical Highlights (Stadthalle) und Weihnachtskonzert (Waldhotel). Alle Konzerte finden auch bei Regen statt.

Der Museumsshop des Glasmuseums im Himmeroder Hof ist parallel zu allen Veranstaltungen geöffnet. Zu Sonderausstellungen haben die Gäste des Abendprogramms freien Eintritt.

Weitere Informationen in den Programm-Flyern und auf der Internet-Seite www.kultur-im-himmeroderhof.de

*Für die Organisatoren:
Gerda Saxler-Schmidt*

„Junge Kunst – Neue Wege Farben und Töne 2016“

im Glaspavillon „Hans-Schmitz-Haus“

Rheinbach erlebt in diesem Jahr ein besonderes Ereignis für Kinder und Jugendliche. „Junge Kunst – Neue Wege“ ist ein auf drei Jahre angelegtes Kreativprogramm für Kinder und Jugendliche. Die einmalige Vielfalt der rheinischen Kulturlandschaft inspiriert die jungen Künstlerinnen und Künstler zu ihren eigenen Werken. Arbeiten, die die Kinder und Jugendlichen bei „Junge Kunst – Neue Wege · Farben und Töne 2016“ geschaffen haben sind in zwei Ausstellungen zu sehen:

- **im Künstlerforum Bonn**, Hochstadenring 22-24, 53119 Bonn

Eröffnung mit buntem Rahmenprogramm am Samstag, 4. Juni 2016 um 15:00 Uhr
Die Ausstellung läuft anschließend bis zum 19. Juni 2016!

- **im Glaspavillon „Hans-Schmitz-Haus“**, An der Glasfachschule 4, 53359 Rheinbach

Eröffnung mit buntem Rahmenprogramm am Sonntag, 12. Juni 2016 um 11:00 Uhr
Begrüßung durch Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Entdeckungstour durch die Ausstellung mit Susanne Grube und Dorothee Irnich-Eßer

Die Ausstellung läuft anschließend bis zum 23. Juni 2016!

Der Eintritt ist jeweils frei!

In den Workshops entstanden im Glasmuseum Rheinbach und im Rhein-Sieg-Kreis viele beeindruckende Arbeiten, die im Glaspavillon gezeigt werden. Die Architektur des Rheinbacher Glaspavillons ermöglicht es, dass die Arbeiten rund um die Uhr einsehbar sind.

Alle Workshop-Teilnehmer und ihre Eltern sind zu der Eröffnung wie auch zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen!

Infos unter: www.rhein-sieg-kreis.de/jungekunst-neuewege und www.bonn.de/@jungekunst-neuewege

*Der Bürgermeister
Im Auftrag:
Bozena Yazdan*



**Junge Kunst –
Neue Wege
2016**

**Einladung
„Farben und Töne“**

Ausstellung im Künstlerforum Bonn
4. Juni bis 19. Juni 2016
Eröffnungsfest: Sa., 4. Juni 2016 • 15 Uhr

Ausstellung im Glaspavillon Rheinbach
„Hans-Schmitz-Haus“
12. Juni bis 23. Juni 2016
Eröffnungsfest: So., 12. Juni 2016 • 11 Uhr

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Landrat des Rhein-Sieg-Kreises

GLAS

Rhein-Sieg-Kreis

Udo Edelmann - Bildhauer, Glasgestalter, Designer
Ausstellung im Glasmuseum Rheinbach
12.6.-28.08.2016

Die Ausstellung gibt einen umfassenden Überblick über Edelmanns freie künstlerische Arbeiten und über sein Schaffen als Designer. Sie war vom 22. April bis 29. Mai 2016 in Gorzów Wielkopolski (Muzeum Lubuskie im. Jana Dekerta) zu sehen und kommt am 12. Juni nach Rheinbach, wo sie bis zum 28. August 2016 im Glasmuseum gezeigt wird.



Gorzów Wielkopolski, Muzeum Lubuskie im. Jana Dekerta, Standort „Speicher“ am Ufer der Warthe. Hier ist die Edelmann-Retrospektive bis zum 29. Mai 2016 zu sehen. (Foto: Ruth Fabritius).



*Blick in die Ausstellung, Abteilung Design
(Foto: Ruth Fabritius)*



Udo Edelmann (re.) mit Wojciech Popek, Leiter des Muzeum Lubuskie, vor dem Museumsstandort Villa Schröder (Foto: Ruth Fabritius)

Udo Edelmann ist einer der bedeutendsten deutschen Studioglaskünstler seiner Generation. Zu seinem eindrucksvollen Oeuvre als Bildhauer, Glasgestalter und Designer kommt ein breit gestreutes Engagement als Ausstellungsmacher, Ausbilder und Impulsgeber für die deutsche und internationale Glasszene hinzu.

Als Udo Edelmann 1938 geboren wurde, hieß seine Geburtsstadt Landsberg a. d. Warthe. Er versteht sich als Brückenbauer in die seit Ende des Krieges polnische Stadt Gorzów Wielkopolski. Dieses Bemühen, Glaskünstler und interessierte Menschen diesseits und jenseits des Eisernen Vorhangs, der Europa jahrzehntelang geteilt hat und nun der Vergangenheit angehört, mit den Mitteln der Kunst zusammenzubringen, durchzieht sein gesamtes Leben wie ein roter Faden: Noch zu Zeiten des Kalten Krieges lud er in seiner häufig wahrgenommenen Funktion als Organisator Glasschaffende aus Osteuropa zu hochkarätigen Ausstellungen ein. Dass der Dialog über die Grenzen von Ländern und politischen Blöcken hinweg niemals abgebrochen ist, ist u.a. auch sein Verdienst. Staatliche Institutionen der Bundesrepublik Deutschland würdigen dieses Engagement durch erhebliche finanzielle Zuwendungen für dieses Ausstellungs- und Katalogprojekt: Die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien trägt die Kosten der Ausstellung in Gorzów Wielkopolski und in Rheinbach, der Landschaftsverband Rheinland finanziert das deutsch-polnische Begleitbuch.

Sein Lebenslauf ist typisch für viele Angehörige seines Jahrgangs: Der Vater fiel noch kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs, die Mutter flüchtete mit zwei kleinen Kindern aus der zerstörten Heimatstadt Landsberg über Berlin, Rügen und Lübeck-Travemünde und fand schließlich im schleswig-holsteinischen Trappenkamp eine Bleibe. In dieser Flüchtlings- und Vertriebenensiedlung, die auf dem Gelände eines ehemaligen Marinesperrwaffenarsenals entstanden war, kam Udo Edelmann zum ersten Mal mit dem Werkstoff Glas in Berührung, dessen Faszination ihn ein Leben lang begleiten sollte: In Trappenkamp hatten sich bis 1948 etwa 850 Menschen angesiedelt, davon etwa die Hälfte Sudetendeutsche, die mehrheitlich aus Gablonz kamen, wo die Glas- und Schmuckwarenindustrie ihren Schwerpunkt hatte. Den Gablonzern war es in relativ kurzer Zeit gelungen, trotz extrem ungünstiger Bedingungen eine größere Zahl kleiner und kleinster Betriebe aufzubauen, wie es ähnlich und in größerem Stil auch in Süddeutschland und Österreich geschah. Außerdem wurde am 1. September 1948 in einem der ehemaligen Bunker das Trappenkamper Hohl- und Farbglasshüttenwerk eingerichtet, die zunächst Stangenglas für Gablonzer Schmuckwarenindustrie lieferte; der Nachfolgebetrieb stellte später, bis in die 1990er Jahre, als „Glasfabrik Ernst Friedrich KG“ vor allem auch Hohlglass und Kristallglaserzeugnisse („Friedrich Kristall“) her. Die frühen Kontakte zu Glasmachern und anderen Glashandwerkern, die aus dem Sudetenland, Schlesien und Rumänien stammten, waren für das Kind und den Heranwachsenden prägend und bestimmten seinen Werdegang.

Um sich einen professionellen Zugang zum Glas zu eröffnen, nahm Udo Edelmann erst ein Chemie- und Technikstudium auf und absolvierte dann eine Ausbildung an der Staatlichen Glasfachschule Rheinbach; hier übernahm er später einen Lehrauftrag. Eine entscheidende berufliche Station war die Ichendorfer Glashütte, in die er 1970 eintrat und wo er schnell vom Direktionsassistenten zum technischen Direktor aufstieg. In Ichendorf entwickelte er neben Direktor Rudolf Penkert die Designlinie des Unternehmens. Eine besondere Herausfor-

derung waren die experimentellen Rekonstruktionsversuche antiker Rippenschalen und Fadengläser, zu denen Edelmann herangezogen wurde. So lernte er den renommierten Archäologen Prof. Otto Doppelfeld kennen und durfte die ersten originalgetreuen Nachschöpfungen antiker Gläser aus dem Römisch-Germanischen Museum Köln entwickeln.

Daneben wurde Edelmann mit dem Aufbau und Leitung einer überbetrieblichen Ausbildungsstätte für sämtliche Glasberufe in Kassel betraut. Drei Jahre lang (bis 1983) leitete er in Immenhausen die Sommerschule, die von der Glashütte Süßmuth – sie stammt aus dem schlesischen Penzig, von wo Firmengründer Richard Süßmuth vertrieben worden war, – und der Süßmuth-Mitarbeiter-Stiftung veranstaltet wurde.

Edelmann ging für ein zweijähriges Praktikum ins Glasland Schweden. Später übernahm er Planung und Baubegleitung einer größeren Glasfabrik für die VR China in Guangzhou (Kanton) sowie weitere Beraterfunktionen in Guatemala und Portugal, für die er Designentwürfe entwickelte. Auch später, in den 90-er Jahren, erhielt er Gelegenheit, seine pädagogischen Fähigkeiten einzusetzen: Seit Anfang der 90-er Jahre arbeitete er mit seinen drei portugiesischen Assistenten wiederholt in der „Mundglashütte Harzkristall“ in Derenburg/Harz. Die Glashütte war praktische Ausbildungsstätte für Kunststudenten aus Berlin, Hildesheim und von der schon zu DDR-Zeiten renommierten „Künstlerschmiede“ Burg Giebichenstein bei Halle. Hier konnte Edelmann den Studenten viel von seiner Erfahrung mitgeben.

1981 organisierte er in Kassel die parallel zur Bundesgartenschau gezeigte Ausstellung „Glaskunst 81“, neben dem Coburger Glaspreis ein Meilenstein der internationalen Studioglasbewegung. Der große Einfluss dieser Schau liegt nicht zuletzt darin begründet, dass es gelungen war, junge Glaskünstler diesseits und jenseits des Eisernen Vorhangs zusammenzuführen.

1982 ließ sich Udo Edelmann in Rheinbach nieder und eröffnete zusammen mit seiner Frau Chris auf dem Gelände des ehemaligen Rheinbacher Wasserwerks das „Glashaus am Wasserturm“. Der Studioglasofen blieb bis 2005 in Betrieb. In Rheinbach entstanden freie künstlerische Arbeiten, wobei gelegentlich auch Glaskünstlerkollegen für einen begrenzten Zeitraum mitarbeiteten und sich ein fruchtbarer künstlerischer Dialog entspann. Daneben legte das „Glashaus am Wasserturm“ eine eigene Studio- bzw. Designlinie auf, die von Chris Edelmann wesentlich beeinflusst wurde.

Überregional beachtet wurden die vorweihnachtlichen Ausstellungen, zu denen er nicht nur Kollegen aus der internationalen Glasszene (bzw. deren Arbeiten) nach Rheinbach holte, sondern auch namhafte Designer (wie z.B. Prof. Heinz Oestergaard), deren Entwürfe er in Glas umsetzte. Mit diesen Ausstellungen, die oft von öffentlichen Workshops und Vorführungen in der Hütte begleitet waren, eröffnete er vielen Besuchern den Zugang zum Glas, gab mannigfaltige Impulse und regte zahlreiche Glassammlungen an. Dass sich Rheinbach den Ruf ei-



ner „Glasstadt“ erworben hat, ist nicht zuletzt auch dem künstlerischen Schaffen und den vielfältigen Aktivitäten Udo und Chris Edelmanns zu verdanken.

Udo Edelmann nahm an allen wichtigen internationalen Studioglas-Ausstellungen teil, zahlreiche Arbeiten befinden sich in öffentlichem Besitz: Kunstgewerbemuseum Berlin, Glass Museum Corning NY, Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Museum Kunstpalast Düsseldorf, Glasmuseum Frauenau, Victoria & Albert Museum London, Hessisches Landesmuseum Kassel, Museum für Angewandte Kunst Köln, Musée des Arts Décoratifs Lausanne, Kulturgeschichtliches Museum Osnabrück, Glasmuseum Rheinbach, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Glasmuseum Ebeltoft.

Zur Eröffnung am Sonntag, dem 12. Juni 2016, 11.30 Uhr im Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, sind alle Freunde der Glaskunst herzlich eingeladen. Begrüßung: Bürgermeister Stefan Raetz, Einführung: Museumsleiterin Dr. Ruth Fabritius.

Das deutsch-polnische Begleitbuch (144 Seiten, zahlreiche Abb.) ist bis zum 12. Juni 2016 zum Subskriptionspreis von 20 € erhältlich, danach kostet es 25 €.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag:
Dr. Ruth Fabritius
Museumsleiterin*

*Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach, Tel. 02226 917 501,
www.glasmuseum-rheinbach.de*

Radrennen in Rheinbach

Zum 33. Mal geht es „Rund in Rheinbach“

Radrennen
Rund in Rheinbach
Sonntag
26. Juni 2016
ab 10.00 Uhr



Zum 33. Mal heißt es in der Voreifelstadt „Rund in Rheinbach“.

- ▶ Spannende Rundstreckenrennen werden das Publikum in Atem halten.
- ▶ Männliche und weibliche Schüler- und Jugendklassen sind am Start.
- ▶ Die Senioren ab 40 Jahren messen sich über die Distanz von 40,5 km.
- ▶ Die Männer der C-Klasse fahren ihr eigenes Rennen mit 60 km.
- ▶ Kinder-Radrennen für die 3-9jährigen.
- ▶ Rennen von Prominenten & Sponsoren
- ▶ Der Höhepunkt ist das Rennen der Eliteklassen KT, A und B über 72 km.

Start und Ziel ist in der Martinstraße.
Imbiss und Getränke gibt es auf dem Pfürmer Wall!
Programmhäfte liegen ab Anfang Juni in den Geschäften in Rheinbach und im Rathaus aus.

Kommen Sie und feiern Sie die Rennfahrer zu Höchstleistungen an!



Auf dem inzwischen bei allen Startern beliebten Rundkurs in der Kernstadt von Rheinbach finden auch 2016 wieder Radrennen, ausgerichtet vom RSC Rheinbach, statt.

Am 26. Juni 2016 ab 10.00 sind die RennfahrerInnen wieder schnell unterwegs auf dem Rundkurs mit Start in der Martinstraße auf Höhe des Wasemer Turms. Im Uhrzeigersinn geht es dann entlang der Turmstraße, über die Münstereifeler Straße rechts in die Straße „Vor dem Dreeser Tor“ und am Wilhelmsplatz wieder in die Martinstraße zum Ziel. 1,5 km beträgt eine Runde.

Neun einzelne Rennen stehen auf dem Programm und je nach Altersklasse muss die Strecke zwischen 10 - 48 Mal umrundet werden. Schülerinnen

und Schüler bzw. Jugendliche von 13 -17 Jahren sowie Männer der KT-, A-, B- und C-Klasse kämpfen um Sieg und Platzierungen. Gegen 17.30 Uhr wird das letzte Rennen beendet sein. Auch die jüngsten sportbegeisterten Kinder von 3 - 9 Jahren können sich in kleinen Rennen miteinander messen und auf dem Programm steht auch ein Rennen von Prominenten und Sponsoren, die die Veranstaltung finanziell unterstützen und erst möglich machen.

Mit allen erforderlichen kommunalen und polizeilichen Genehmigungen versehen ist die Rennstrecke während der Veranstaltung für den Straßenverkehr gesperrt und an allen Kreuzungen und Einmündungen mit Posten besetzt. Umleitungen sind vorhanden sowie Park- und Halteverbote ausgeschildert. Die Anwohner



© RSC Rheinbach: Der spätere Sieger des Eliterennens Hans Pirius vom Team Ur-Krostitzer Giant (vorne) und der am Ende drittplatzierte Christian Noll vom RSC 1984 Betzdorf in rasanter Kurvenfahrt in einer der letzten Runden des Rennens von 2015.

und ggf. Besucher werden freundlichst gebeten den Beschilderungen und Anweisungen der Streckenposten Folge zu leisten um einen störungs- und unfallfreien Verlauf der Rennen zu gewährleisten.

Besonderer Dank gebührt der Stadt Rheinbach, die seit vielen Jahren den Radsport unterstützt und immer wieder in konstruktiver Zusammenarbeit mit dem RSC Rheinbach die Radsportveranstaltung ermöglicht.

Der RSC Rheinbach wünscht sich und allen hoffentlich zahlreich erscheinenden Zuschauern einen unterhaltsamen Renntag mit schönem Wetter und sorgt auch mit Getränken und Imbiss auf dem Prümer Wall für das leibliche Wohl.

*Rudi Klotz
RSC Rheinbach*

Begegnung hilft Barrieren abzubauen



Einmal im Monat findet das Sonntagscafé, initiiert vom Rheinbacher Flüchtlingshelferkreis im evangelischen Jugendzentrum (Juze), Brahmsstraße, Ecke Schumannstraße, von 15:30 bis 17:00 Uhr statt. Bei Kaffee, Saft und Plätzchen kann man zwanglos reinschauen und sich "beschnuppern".

Es wird gespielt, gelacht und manchmal werden ernste Themen ausgetauscht. Alle sind herzlich willkommen! Das Sonntagscafé findet vor den Sommerferien noch einmal am 26. Juni 2016 statt. Kommen Sie einfach vorbei, ob Jung oder Alt, Single oder mit der ganzen Familie und mischen sich in das internationale Flair.



*Susann Heilmann
Rheinbacher Flüchtlingshelferkreis*

Kumm loss mer fiere!

40 Jahre Kindertageseinrichtung „die Schatzinsel“

Samstag, 2. Juli von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach dem Motto 32 plus 8 freuen wir uns über 40 Jahre Kindergarten in Neukirchen. 32 Jahre in der Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta. Seit 8 Jahren zeichnet die Stadt Rheinbach als Träger der „Schatzinsel“ verantwortlich.

In den Jahren 1974/1975 wurde der Bruchsteinbau der alten Schule zu einem Kindergarten umgestaltet. 1976 der Einzug der ersten beiden Gruppen, 1980 die Erweiterung auf drei Gruppen.



Seit dieser Zeit wachsen wir Jahr für Jahr mit unseren Kindern. Heute begleiten und fördern Zwergen-, Tigerenten-, und Fröschegruppe unsere Kinder bei der Erforschung des „Weltwissens“. Wir fördern sie auf spielerische Art und Weise in allen Belangen des sozialen Umgangs und bieten dafür vielfältige Möglichkeiten ihre speziellen Begabungen auszuleben. Dazu gehört auch die musikalische Frühförderung mit Hilfe der Musikschule Rheinbach, die wir unseren Kindern anbieten. Seit 2014 ist die Schatzinsel Neukirchen als Bewegungskindergarten anerkannt. Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz.

40 Jahre rasante Entwicklung in der Kinderpädagogik haben wir erlebt, haben gemeinsam gelacht, geweint, getröstet. Wir haben viel Schönes erlebt, mit Ausdauer gespielt, gestaunt und neues entdeckt. Wir haben gesungen, getanzt und geturnt.

40 Jahre - dieses Jubiläum wollen wir nun feiern mit „all unseren Kindern und ihren Familien“ aus dieser Zeit, die inzwischen erwachsen geworden und doch im Herzen jung geblieben sind. Wir laden alle herzlich ein unsere Kita neu zu entdecken und sich beim Blättern in alten Fotoalben an vergangene Zeiten zu erinnern. An diesem Tag gibt es vieles zu entdecken und die ein oder andere Überraschung wartet auf unsere aktuellen und „ehemaligen“ Kinder.

Zur Zeit arbeiten 9 Erzieherinnen und 1 Berufspraktikantin in unserer dreigruppigen Kindertageseinrichtung, die 12 Plätze für Kinder unter 3 Jahren anbietet. Rosemaria Schmitz, unsere Leiterin, ist vom ersten Tag an dabei.

Die Kinder freuen sich schon auf die Aktionen der Erlebnisakademie und den Liedermacher Uwe Reetz. Die Feuerwehrkameraden der Löschgruppe Neukirchen betreuen den Mittagsimbiss. Ein buntes Kuchenbuffet der Kita-Eltern lädt zum Schlemmen ein und Mitglieder des Junggesellenvereins stehen hinter der Getränkeke.

Die kleinen und großen Schatzinselbewohner freuen sich darauf viele Geburtstagsgäste am 2. Juli 2016 bei „Kumm loss mer „fiere!“ zu begrüßen.

*Rosemaria Schmitz
Leitung Tageseinrichtung*

WORKSHOPS FÜR KINDER UND ERWACHSENE IM GLASMUSEUM RHEINBACH

Die Farben Deines Regenbogens – Glücksgedanken

Workshop für Erwachsene

Begleitprogramm zur Ausstellung „Die Farbtöne des Regenbogens“

Warum glauben wir, dass ein Regenbogen Glück bringen soll? Starten Sie Ihre persönliche Glücksreise: Die Reise zu sich selbst. Was benötigen Sie? Bequeme Kleidung, eine Isomatte, Kuscheldecke und Neugierde. Anmeldung erforderlich.

Leitung: Susann Heilmann

Termin: Samstag, 04.06.16, 11:00 - 15:00 Uhr

Teilnehmer: mind. 4 – max. 10 Personen

Gebühr: 40,- € (einschl. selbstgemachte Snacks, Getränke u. Eintritt)

Anmeldung bitte unter sh@worklifetime.de oder 02226-8988667. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.worklifetime.de

Sandstrahlworkshop für Erwachsene

Gestalten eines Glasgefäßes (Formen zur Auswahl) in Sandstrahltechnik mit Motiven Ihrer Wahl. Als Werkzeuge kommen Schere und Cutter zum Einsatz, um die gewünschten Motive auszuschneiden. Anmeldung erforderlich.

Leitung: Stefanie Stanke

Termin: Samstag, 04.06.16, 14:00 - 17:00 Uhr

Teilnehmer: mind. 6 – max. 9 Personen

Gebühr: 25,- € (zuzüglich Materialkosten 20 – 30,- €)

Landschaften – Aquarell für Erwachsene

Sie werden in die Geheimnisse der Skizze und der Aquarellmalerei eingeführt. Wir werden unterschiedliche Effekte ausprobieren! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Bitte mitbringen: Wasserfarben, Aquarellblock, Pinsel, Wassergefäß, Küchenrolle (Küchenpapier). Anmeldung erforderlich.

Leitung: Ronny Klinz

Termin: Mittwoch, 08.06.16, 11:00 - 14:00 Uhr

Teilnehmer: mind. 6 – max. 12 Personen

Gebühr: 30,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Für Ihre Anmeldung sind zwei Schritte erforderlich:

1. Anruf unter 02226 917-501
2. Überweisung der Kursgebühr an Museumswerkstatt plus+ e.V.
Verwendungszweck: Workshop mit Datum
Bankverbindung: KSK Köln,
IBAN: DE35 3705 0299 0045 0095 29, BIC: COKSDE33XXX

Glas und Farbe: Einführung in die Glasverschmelzung

Workshop für Erwachsene mit Designer Dr. Wolfgang Schmölders

Im Glaskurs erleben Sie kreatives Arbeiten mit Glas. Sie erhalten eine fachkundige Einführung in die älteste und zugleich jüngste aller Glastechniken: Glasverschmelzung (Glas-Fusing). Anfänger sind stets willkommen. Lernen Sie das Glas von seiner farbigsten Seite kennen. Vom Modeschmuck über Gebrauchs-

glas bis zu Fensterbild und Glasskulptur reichen die angebotenen Themen. Wählen Sie ihr Thema selber aus oder lassen Sie sich anregen bei der Arbeit in einer kreativen Gruppe. Werkzeuge können im Kurs entliehen oder erworben werden. Falls vorhanden, bitte mitbringen: Glasschneider, wasserlöslicher Filzschreiber, Zeichenpapier, Putztuch. Abholtermin zum Empfang der fertigen Glasarbeiten nach Vereinbarung. Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmer erhalten eine Anmeldebestätigung von Dr. Schmölders. Die Kursgebühren sind bei Dr. Schmölders zu bezahlen.

Termin: **Samstag, 11.06.16, 12:00 – 16:30 Uhr**

Leitung: Dr. Wolfgang Schmölders

Teilnehmer: mind. 8 – max. 10 Personen

Gebühr: 39,00 €, zzgl. Materialkosten nach Verbrauch (42,00 €/kg)

Wasser – Aquarell für Kinder

Nach der Einführung in die Geheimnisse der Aquarellmalerei, inspiriert vom „Wasser“, malen wir Bilder zu diesem Thema. Bitte Schutzkleidung mitbringen. Anmeldung erforderlich.

Leitung: Ronny Klinz

Termin: **Samstag, 18.06.16, 14:30 - 16:30 Uhr**

Teilnehmer: mind. 6 – max. 12 Personen

Gebühr: 15,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Der Bürgermeister

Im Auftrag

Bozena Yazdan

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Bonner Frauenwoche 2016

Vom 27. Juni bis 1. Juli richtet der Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten im Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Bonn gemeinsam mit der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Bonn die diesjährige Bonner Frauenwoche aus. Alle interessierten Frauen sind herzlich zu den in der Agentur für Arbeit in Bonn, Villemombler Str. 101 stattfindenden Veranstaltungen eingeladen. Rund um das Thema „Frau und Beruf“ wird eine breite Palette an Informationen angeboten.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, per Telefon unter 0228-9241122 oder per E-Mail: Bonn.BCA@arbeitsagentur.de. Die Teilnahme ist kostenlos.

Auskünfte zum Programm sind bei der Gleichstellungstelle der Stadt Rheinbach, Rathaus, Zimmer E04, Schweigelstr. 23, Tel. 02226-917103 (vormittags), E-Mail mechthild.schneider@stadt-rheinbach.de erhältlich.

Der Bürgermeister

Im Auftrag

Mechthild Schneider

Theater in Rheinbach

STADTTHEATER KÖNIGSBERGER STRASSE 29

Einladung zum Abonnement – Spielzeit 2016/2017

Sehr geehrte Theaterfreunde,

für die kommende Spielzeit 2016/2017 haben wir für Sie, gemeinsam mit dem Kleinen Theater Bad Godesberg, ein ebenso hochwertiges wie attraktives Programm zusammengestellt.

Auf diese Stücke können Sie sich freuen:

Die Kameliendame

Dienstag, der 20. September 2016, 20 Uhr. Schauspiel nach Alexandre Dumas. In der Hauptrolle Anouschka Renzi

Romy Schneider - Zwei Gesichter einer Frau, Ihr Leben in Originaltexten

Donnerstag, der 27. Oktober 2016, 20 Uhr

Non(n)sens, Musical von Dan Goggin

Donnerstag, der 17. November 2016, 20 Uhr

Lass das mal den Willy machen. Die neue Heinz Erhardt Komödie

Mittwoch, der 25. Januar 2017, 20 Uhr

Der Geizige. Komödie von Jean Baptiste Molière

Montag, der 20. Februar 2017, 20 Uhr

Die Familie Malente sagt „Auf Wiederseh´n, Farewell und Goodbye“ - die große Abschiedstournee

Donnerstag, der 27. April 2017, 20 Uhr

Honig im Kopf. Nach dem Film von Til Schweiger

Mittwoch, der 24. Mai 2017, 20 Uhr

Mit Walter Ullrich

Gerne können Sie mir postalisch, telefonisch unter 02226-917502 oder per Email



Kosten für Jahresabonnements

Preisgruppe I	106,00 €
Preisgruppe II	119,00 €
Preisgruppe III	106,00 €
Preisgruppe IV	92,00 €
Preisgruppe V	79,00 €

Kosten für Einzelveranstaltungen

Preisgruppe I	18,00 €/erm. 15,00 €
Preisgruppe II	20,00 €/erm. 16,00 €
Preisgruppe III	18,00 €/erm. 15,00 €
Preisgruppe IV	16,00 €/erm. 13,00 €
Preisgruppe V	15,00 €/erm. 12,00 €

unter regine.prause@stadt-rheinbach.de Ihre Reservierungswünsche mitteilen, jedoch bis spätestens 31.08.2016. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung!

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Regine Prause*

Das Naturwerkstätten-/Workshops - Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Rheinbach

Naturwerkstatt: „Zauber der Verwandlung“

Wer kennt den „Dinosaurier“ unter den Schmetterlingen oder weiß, wie viele Eier ein Kohlweißling legt.

Für Kindergarten und 1. Schuljahr, von Mai bis Juli

Leitung: Charlotte Sayda, Dipl. Ingenieurin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Von springenden Früchten und fliegenden Samen“

Beeindruckendes zur Verbreitung von Früchten und Samen. Was sind Ameisenfrüchte und wie weit können Löwenzahnfallschirme schweben?

Für 1. bis 4. Schuljahr, von Mai bis Oktober

Leitung: Charlotte Sayda, Dipl. Ingenieurin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Stürmische Zeiten“

Gegenwind beim Fahrradfahren. Wie entsteht eigentlich Wind? Kann Wind genutzt werden und wenn ja, wozu? Funktioniert eine alte Windmühle nach dem gleichen Prinzip wie ein Windrad?

Für 1. bis 4. Schuljahr, von Januar bis Dezember.

Leitung: Charlotte Sayda, Dipl. Ingenieurin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Das Feuer unter unseren Füßen – Vulkane“

Wie heiß ist es im Inneren der Erde? Wie kommt es zu einem Vulkanausbruch? Kann man einen Vulkan mit Wasser löschen? Zum Abschluss basteln wir unseren eigenen „Indoor“-Vulkan.

Für 1. bis 6. Schuljahr, von Januar bis Dezember.

Leitung: Charlotte Sayda, Dipl. Ingenieurin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Akrobaten der Nacht – Fledermäuse“

Sie schlafen am Tag und jagen in der Nacht, sehen mit den Ohren und fliegen mit den Armen. Aber wie machen sie das genau.

Für 3. bis 4. Schuljahr, von Januar bis Dezember.

Leitung: Charlotte Sayda, Dipl. Ingenieurin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: Erneuerbare Energien: Was die Sonne alles kann!

Wie kann man aus Sonne, Wind, Wasser oder Biomasse Energie gewinnen?

Für 3. bis 6. Schuljahr, von Mai bis Oktober

Leitung: Charlotte Sayda, Dipl. Ingenieurin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Tischlein Deck Dich“

Welches Obst und Gemüse wächst bei uns, wann wird es geerntet, wie sieht es aus, wie schmeckt es, wie kann man es haltbar machen und was kann man daraus herstellen? Die Kinder bereiten selbst eine Kleinigkeit zum Mitnehmen zu.

Für 1. bis 4. Schuljahr, von Mai bis November

Leitung: Dr. Mareike Czerwinski, Ökotrophologin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Kräuterhexen und Zauberlehrlinge“

Wir lernen verschiedene Kräuter kennen, stellen Kräuterlimonade, Kräuterfrischkäse und Duftkissen her. Für 2. bis 4. Schuljahr, von Mai bis September

Leitung: Dr. Mareike Czerwinski, Ökotrophologin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Zu gut für die Tonne“

Jedes achte Lebensmittel, was wir kaufen, werfen wir weg. Du kannst das ändern! Diese Naturwerkstatt ist neu im Programm.

Für 3. bis 6. Schuljahr, von Januar bis Dezember.

Leitung: Dr. Mareike Czerwinski, Ökotrophologin

Kosten: 2 €/Kind einschließlich Material

Naturwerkstatt: „Mit dem Powerkauer auf Gemüsejagd“

Spiel der Verbraucherzentrale zu regionaler, saisonaler und nachhaltiger Ernährung mit Quiz und Verkostung von Obst. Diese Naturwerkstatt ist neu im Programm. Für 3. bis 6. Schuljahr, von Januar bis Dezember.

Leitung: Dr. Mareike Czerwinski, Ökotrophologin

Kosten 2 €/Kind einschließlich Material

Die Naturwerkstätten können den ganzen Monat über gebucht werden. Termine jeweils von Dienstag – Freitag von 08.30 – 10.00 Uhr oder nach Absprache.

Entdecker-Westen-Schnuppertour

Mit Lupe und Insektensauger können Kinder in Begleitung von Erziehern/Lehrer auf Exkursion gehen. Für Vorschulkinder und Schulklassen, von April bis Oktober.

Kosten: auf Anfrage. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Rheinbach Tel: 02226-2343 oder naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de erforderlich.

Workshops im Juni

Die Kunst des Grünholzschnitzens für große und kleine Krieger und mutige Anführerinnen

Für Kinder von 7 bis 15 Jahren. Samstag, 18.06.2016 von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Mit Messer und Säge wird die ausgewählte Figur herausgearbeitet und zum Schluss verziert. Mittags wird Holz gesammelt, ein Feuer entfacht und nach Indianerart Stockbrot, Würstchen und Äpfel gegrillt.

Wer möchte bringt sein eigenes Schnitzmesser mit, wichtig ist wetterangepasste Kleidung und ausreichend Getränke für einen langen „Arbeitstag“ in der Natur.

Leitung: Ralf Linden, Waldpädagoge

Kosten 18 € / Person einschließlich Material und Essen

Die Imker sind da!

Für Kindergartengruppen und Schulklassen. Zusatztermin: Dienstag, 28.06.2016, 10.30 bis 11.30 Uhr. Vom Schwänzeltanz bis zum Wabenbau werden die ungewöhnlichen Fähigkeiten der Bienen erklärt. Selbstverständlich wird auch Honig probiert und gezeigt, wie er entsteht und wir Honig aus den Waben geschleudert wird.

Leitung: Markus Nolden, Bienenzuchtverein Rheinbach

Kosten: 2 € / Kind

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter Naturparkzentrum Himmeroder Hof, Rheinbach Tel: 02226-2343 oder naturparkzentrum@naturpark-rheinland.de erforderlich.

Veranstaltungskalender


– Alle Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich –

Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen

Mittwoch, 01.06.2016

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN. Weierstraße 15
- 15:00 Uhr Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger sowie Besuchergruppen können sich bei einer Besucher- und Informationsveranstaltung über das Gründer- und Technologiezentrum und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft, Marie-Curie-Str. 1-5, informieren. Anmeldung erbeten 02226 87-0
- 17:30 – 18:00 Uhr Bürgersprechstunde der CDU-Fraktion
Leitung: Oliver Baron im Fraktionsgeschäftszimmer, Kriegerstraße 12

Donnerstag, 02.06.2016

- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – Für Eltern mit bis zu 1jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstr. 7
- 15:00 – 17:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im Himmeroder Hof www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.
Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland
Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren, Eintritt frei
Öffentliche. Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)
- 19:00 Uhr Tauschtreffen der Rheinbacher Briefmarkenfreunde
Gäste sind herzlich willkommen. Infos: Udo Lucas, 02226 12680 im Himmeroder Hof (Glasmuseum), Himmeroder Wall 6
- 19:00 - 20:30 Uhr „Klangwellen-Entspannung mit Klangschalen“ mit Marion Dederichs in Kooperation mit der VHS-Rheinbach. Infos im VHS-Heft oder im Familienzentrum 02226 17470
im Familienzentrum der Lebenshilfe, Koblenzer Str.6 b

Freitag, 03.06.2016

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weierstraße 15
- 10:00 Uhr Literaturgespräch: Let's Go West, Klassiker aus den USA
Toni Morrison: Menschenkind, Referentin: Irma Drerup, Gebühr 4,00 €, Anmeldung nicht erforderlich, Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

- 15:00 Uhr „Reparatur-Café“ – kostenlos – für kleine Reparaturen der Arbeiterwohlfahrt, Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt)
- 15:00 Uhr Treffen der Bingo-Freunde der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Koble24.06nzer Str. 6, (ehem. Katasteramt)
Anmeldung bei Frau Elsbeth Kreische 02226 6244
- 16:00 Uhr „Helden-Helfer-Schicksale“ - Klassische Balladen
15:45 Uhr - vorgetragen von Schülerinnen der Klasse 7a des Sankt Josef Gymnasiums Rheinbach, Karten 5 € für auswärtige Gäste, im Bonifatiusheim, Schweitzer Straße 2, www.rheinbach-liest.de
Einlass
- 16:00 - 19:15 Uhr Babysitterkurs für Jugendliche mit Zertifikat (ab 14 Jahren), Anmeldung: familienzentrum@st-martin-rheinbach.de, Kursgebühr: 20 € für 16 Ustd und Praxisnachmittag Tageseinrichtung Liebfrauenwiese; Lurheck 18
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Zeus; Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)
- 19:00 Uhr Kultur im Hof - Sunny Side Bigband - Eröffnungsveranstaltung Kultur im Hof 2016 Zum elften Mal spielt die 17-köpfige Bigband von gutem altem Swing der 50er Jahre, Eintritt frei.
Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6
Infos: www.kultur-im-himmeroderhof.de / Tel. 6360
- ab 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1.


Samstag, 04.06.2016

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weierstraße 15
- 10:00 - 17:00 Uhr Babysitterkurs für Jugendliche mit Zertifikat (ab 14 Jahren), Anmeldung: familienzentrum@st-martin-rheinbach.de, Kursgebühr: 20 € für 16 Ustd und Praxisnachmittag Tageseinrichtung Liebfrauenwiese; Lurheck 18
- 18.30 Uhr Schützenfest in Oberdrees
Festgottesdienst im Zelt am Schützenhaus mit anschließender Kranzniederlegung.
- 19.30 Uhr Schützenball mit dem TRIO NON STOP DANCING in der Ludwig-Fett-Halle. Eintritt ist an allen Tagen frei.
www.schuetzen-oberdrees.de
- 19:00 Uhr Kultur im Hof - handmade - Oldies & Rock-Classics der 60er bis 90er Jahre. Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Tel. 6360


Sonntag, 05.06.2016

- 8:00 Uhr „Durch die Hillesheimer Kalkmulde“ - 22 km, ca. 400 Höhenmeter, Schlusseinkehr, Treffpunkt: REWE-Parkplatz,
Wanderführerin: Sabine Deuster, www.rheinbach-wandern.de
- 10:30 Uhr Schützenfest in Oberdrees
Frühschoppen im Gasthof „Onkel Tom“
- 14:00 Uhr Festumzug durch Oberdrees anschl. Kaffee und Kuchen für alle Gäste; Schießsportwettkämpfe, Spieleangebot für kleine und „große“ Kinder, Bekanntgabe der Tombolagewinner
Eintritt ist an allen Tagen frei. www.schuetzen-oberdrees.de
- 11:00 – 14:00 Uhr Live Jazzfrühschoppen im Biergarten
mit Boogie Trio: Echter Boogie aus Bayern, Eintritt frei
Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99

Montag, 06.06.2016


- Schützenfest in Oberdrees
- 10:00 Uhr Heilige Messe im Zelt am Schützenhaus, anschl. Frühschoppen
14:00 Uhr Kaffee und Kuchen für alle Gäste
16:30 Uhr Ermittlung der neuen Majestäten: Bambino-, Schüler-, Jugend-, Liesel-, Dreerer Dorfkönig/in, Schützenkönig/in-Schießen
- 20:00 Uhr Krönungsball im Schützenhaus mit Alexander Pott
Eintritt ist an allen Tagen frei. www.schuetzen-oberdrees.de
- 13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde, Infos / Anmeldung: 02226 17470 – kostenfrei im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b
- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 15:00 – 17:00 Uhr Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. - Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433, im Haus Am am Römerkanal 11 (Seniorenheim)
-  16:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 – 9 Jahren
Teilnahme kostenlos. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 17:00 – 20:00 Uhr Ramershoven spielt...Es werden alte Brett- u. Kartenspiele gespielt. Herzlich willkommen jeder, egal wie alt er ist, aber im Besonderen Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spielen haben u. Anschluss suchen. Getränke mitbringen. Treffen bei M. Homann, Schmidtheimer Str. 19, Ramershoven
- 19:30 Uhr Textprobe Lyrik speziell“ Die „talentiertere Literaturbühne“ ist ausschließlich für Gedichte, Sonette, Balladen und Schüttelreime - kurz: handgemachte Poesie, Eintritt 5 €. Einlass 19.30 Uhr, Augenoptik Sichtweise, Hauptstraße 55, www.rheinbach-liest.de
- 19:00 Uhr Einlass
- 19:30 – 21:45 Uhr „Wenn Eltern schwierig werden“ Gesprächskreis zum Thema Pubertät. So geht es vielen Eltern, im Austausch mit anderen Betroffenen „überleben“ sie diese Zeit mit mehr Gelassenheit.
FZ St. Josef, Klostersgasse 13, 53359 Rhb.-Wormersdorf

Dienstag, 07.06.2016

- 8:30 – 11:30 Uhr Schuldnerberatung des SKM Rhein-Sieg. Terminvereinbarung erforderlich unter 02225 7084790 im Rathaus, Schweigelstr. 23
- 10:00 Uhr Gesprächskreis des Frühstücks-Treffens für Frauen Rheinbach e.V. „Was uns Frauen bewegt! Anmeldung bei Frau Gisela Dietrich 02225 946204. Im Café Silberlöffel
- 19:00 Uhr „Sinn und Ziel der Achtsamkeit und des Achtsamkeitstrainings“, mit praktischen Übungen, ohne Vorkenntnisse für jedermann umsetzbar. Referentin: Bettina Reichert, in der Buchhandlung Kayser, Hauptstraße 28
- 10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, Himmeroder Hof, Infos beim Team: 02226 917 210 www.blickwechsel-rheinbach.de
-  14:30 – 16:00 Uhr „Kennenlern-Café“ – Alle interessierten Familien Rheinbachs können in 1 ½ Stunden die Einrichtung kennenlernen. Anmeldeschluss 1Woche vorher. Anmeldung: 02226 7105, FamZ &KiTa „Hopsala“, Schumannstr. 7

- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler – 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 18:00 – 20:00 Uhr Rechtssprechstunde der SPD im Gebäude Kriegerstraße 12
- ab 19:00 Uhr Rheinbacher Frauenstammtisch - Eingeladen sind alle Frauen, die Kontakte knüpfen, sich austauschen oder gemeinsame Unternehmungen planen wollen. Infos: 02226 903601 / 02226 917 103 (vormittags) im Haus Streng, Martinstraße 14-18
www.frauennetzwerkrheinbach.com

Mittwoch, 08.06.2016

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 9:30 – 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderte und Rentner), Infos: 02226 2623, bei der Stadtverwaltung Rheinbach, Schweigelstraße 23, www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 16:00 Uhr „Lotse sein im Meer des Vergessens“ Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten. Alle Betroffenen sind herzlich eingeladen. Infos: 02226 85214 im Malteser-Seniorenheim, Gerbergasse 20
- 17:30 – 18:00 Uhr Sprechstunde der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach Leitung: Martina Koch, erreichbar unter: 02226 14731
- 18:30 – 19:30 Uhr Sprechstunde der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach Anmeldung bitte unter: Karsten.Logemann@FDP-Rheinbach.de oder 0151 23521220, in den Fraktionsräumen, Kriegerstraße 12.
- 19:00 Uhr  Monatliches Treffen der Städtepartnerschaftsvereinigung „Freunde von Sevenoaks e. V.“ Gäste sind ohne Anmeldung jederzeit herzlich willkommen, im „Waldhotel“, Ölmühlenweg 99, www.freunde-von-sevenoaks.de

Donnerstag, 09.06.2016


- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 9:30 – 11:00 Uhr KoKoBe-Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige, Anmeldung erforderlich: 02226 9099614 im Rathaus, Schweigelstr. 23
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im Himmeroder Hof, www.blickwechsel-rheinbach.de
- LOGO
- 15:00 -17:00Uhr Lebensqualität trotz Demenz – Kostenlose Angehörigenberatung und Begleitung, Anmeldung bei Frau Petersen: 02226 16990 im Ev. Altenzentrum Haus am Römerkanal, Römerkanal 11,
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für demenziell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich! Im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland, Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren, Eintritt frei. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige , Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe, 02226 124 04

Freitag, 10.06.2016

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15

- 16:00 - 19:15 Uhr Babysitterkurs für Jugendliche mit Zertifikat (ab 14 Jahren), Anmeldung: familienzentrum@st-martin-rheinbach.de, Kursgebühr: 20 € für 16 Ustd und Praxisnachmittag Tageseinrichtung Liebfrauenwiese; Lurheck 18
- 18:00 - 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige, Ansprechpartner: Herr Zeus; Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe 02226 12404
- 19:00 Uhr Spiele-Treff für Jugendliche und Erwachsene. Wir spielen alte und neue Gesellschaftsspiele; großer Spielefundus. Neueinsteiger herzlich willkommen! Frau Bührend-Treiber, 02226 8959718
Ev. Kirchengemeinde, Ramershovener Straße 6
- 19:00 Uhr Kultur im Hof - Ganz & Gar - Westernhagen Coverband
Die siebenköpfige Band spielt alle großen Hits ihres Idols.
Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6
Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Tel. 6360

Samstag, 11.06.2016

- 10:00 - 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 15:00 Uhr  Treffen der Partnerschaftsvereinigung Villeneuve-Rheinbach zum Boule-Spiel im Rheinbacher Waldhotel, Ölmühlenweg 99. Gäste sind herzlich willkommen.
- 19:30 Uhr „Die Räuber-Frei nach Schiller“ Theaterstück überarbeitet von Stefan Tacke-Unterberg, Friedrich Schiller selbst hätte diese Version seines Werkes sehr genossen. Eintritt: 8 €, ermäßigt 6 €
Pfarrzentrum Rheinbach, www.rheinbach-liest.de

Sonntag, 12.06.2016

- 9:00 Uhr Ins Ahrtal. Die 100 km lange Tagestour führt über Bad Münstereifel an die Ahr, wo das Rad-Event „Tour de Ahrtal“ stattfindet. Rückfahrt über Dernau. Info / Anmeldung: Edith Nörthemann, 02226 918410, Treff: Bushaltestelle Bahnhof. Radtour des ADFC.
- 10:00 - 17:00 Uhr Flohmarkt in Ramershoven
Infos / Ansprechpartner: Kirsten Hartnack 02226 908020; Dagmar Specht 02226 7490, Email: dagmar.specht@online.de
- 11:00 - 14:00 Uhr Live Jazzfrühschoppen im Biergarten mit Black Rhine Quintett: Funk & Soul n'Jazz, Eintritt frei Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99
- 15:00 - 16:30 Uhr Sonntags-Treff der kfd Rheinbach im Pfarrzentrum, Lindenplatz 4. Lernen Sie neue Menschen kennen. Reden oder diskutieren Sie miteinander. Hören Sie einfach zu. Erzählen Sie von Ihren Hobbys bei Kaffee oder Tee. Schauen Sie vorbei.

Montag, 13.06.2016

- 13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde. Infos / Anmeldung: 02226 17470 – kostenfrei im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b
- 15:00 - 17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 16:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 – 9 Jahren
Teilnahme kostenlos. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 19:00 Uhr „Das Knast-Dilemma“ Wegsperrten oder resozialisieren - Lesung mit Prof. Dr. Bernd Maelicke im Ratssaal im Himmeroder Hof
Ansprechpartner: Wilfried Rosenberg, Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. Rheinbach, GSE-Rheinbach@t-online.de

19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Jürgen Schäfer 0172 4034256 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7

Dienstag, 14.06.2016

9:00 – 12:00 Uhr Anmelde- und Informationsmöglichkeit für die Integrative Kindertagesstätte der Lebenshilfe, Koblenzer Str. 6 b für das Kindergartenjahr 2017/18. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210 www.blickwechsel-rheinbach.de

18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler – 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

19:00 Uhr Basistreffen ZWAR-Rheinbach-2014
Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Ingrid Pasierbski, 02226 6577, im Haus Neue Pfade, Koblenzer Str. 6

19:30 – 20:30 Uhr Vortrag „Ganzheitliche Diabetesbehandlung mit klassischer Homöopathie“. Informationen / Anmeldung: 02226 8988610, kostenfrei. Naturheilpraxis SCHÜLLER, Prümer Wall 1. www.naturheilpraxis-schueller.de

20:00 Uhr RHEINBACH LIEST Mitgliederversammlung - Gäste sind herzlich willkommen, Haus Streng, Martinstraße

Mittwoch, 15.06.2016

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weierstraße 15

17:30 – 18:00 Uhr Bürgersprechstunde der CDU-Fraktion
Leitung: Klaus Beer im Fraktionsgeschäftszimmer, Kriegerstraße 12

Donnerstag, 16.06.2016

9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

9:30 – 10:30 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungs- und Familienberatung des Rhein-Sieg-Kreises. Beratung in allen Fragen, die Kinder und Familie betreffen. FZ St. Josef, Klostersgasse 13, Rhb.-Wormersdorf

11:00 – 12:00 Uhr Kinderwagencafé – Für Eltern mit bis zu 1jährigen Kindern unter der Leitung von Frau Hilger 01575 1895899, Anmeldung nicht erforderlich im FamZ & KiTa „Hopsala“ Schumannstr. 7

14:30 - 16:00 Uhr Offenes Elterncafé: Buchvorstellung zum Thema „Flüchtlinge“ für Eltern und Kinder. Referentin :Annegret Kastorp Caritasverband Rhein-Sieg e.V. Tageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18

15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im Himmeroder Hof, www.blickwechsel-rheinbach.de

15:00 – 17:00 Uhr Senioren-Kaffee - Alle in der Pfarrgemeinde Neukirchen wohnenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aller Konfessionen sind herzlich eingeladen. Diesen Monat: „Erzählen und Singen“ in der Pfarrscheune in Neukirchen

15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.
Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich! im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11

- 16:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland
Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren, Eintritt frei
Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige, Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe 02226 124 04

Freitag, 17.06.2016

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 15:00 – 17:00 Uhr Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Rheinbach, Anmeldung: Christa Virtel, 02226 6543
Koblenzer Straße 6, (ehem. Katasteramt)
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige, Ansprechpartner: Herr Zeus; Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe, 02226 12404
- 19:00 Uhr Kultur im Hof - Krista and Band - Rock, Soul & Blues
Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6,
Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Tel. 6360


Samstag, 18.06.2016

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Weiherstraße 15
- 18:00 Uhr 50 Jahre NCR Blau-Gold – große Jubiläumsveranstaltung
in der Stadthalle, Villeneuver Straße


Sonntag, 19.06.2016

- 9:00 Uhr Zur Abtei Mariawald. 95 km lange Fahrt zum Kloster der Trappistenmönche. Hier wartet als Belohnung die berühmte Marienwalder Erbsensuppe. Info / Anmeldung: Ralf Nörthemann, 02226 918410
Treff: Bushaltestelle Bahnhof. Radtour des ADFC.
- 11:00 – 14:00 Uhr Live Jazzfrühschoppen im Biergarten mit Ali Claudi Trio: Hommage an eine lebende Legende, Eintritt frei. Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99
- 15:00 – 17:30 Uhr Auf dem Jakobsweg - Spaziergang für Trauernde mit der Ökumenische Hospizgruppe e.V. Rheinbach-Meckenheim-Swisttal an der Steinbachstalsperre. Anmeldung unter 02226-900433 sowie 0177- 2178337.

Montag, 20.06.2016

- 13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde. Infos / Anmeldung: 02226 17470 – kostenfrei im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b
- 15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 15:00 – 17:00 Uhr  Gesprächscafé für Trauernde der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. - Kommen Sie mit anderen trauernden Menschen in Kontakt oder sprechen Sie mit Trauerbegleiterinnen. Gäste sind herzlich willkommen! 02226 900433 im Haus Am am Römerkanal 11 (Seniorenheim)
- 16:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 – 9 Jahren
Teilnahme kostenlos. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

Dienstag, 21.06.2016

- 10:00 – 12:00 Uhr  Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210 www.blickwechsel-rheinbach.de

- 14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder. Gäste sind herzlich willkommen!
02226 2623 im Stadtcfé Schlich, Vor dem Dreeser Tor 9
www.vdk.de/ov-rheinbach.de
- 14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung. Infos / Anmeldung:
02226 17470 im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kin-
dertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler – 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43
11, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Stammtisch des „Städtepartnerschaftvereins Rheinbach-Deinze“
Alle, die an freundschaftlichen Beziehungen mit unserer belgischen
Partnerstadt Interesse haben, sind herzlich eingeladen. Infos: Uwe
Janzen, 02226 6354 im Restaurant „Bienty“, Hauptstraße 23



Mittwoch, 22.06.2016

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE
WELT LADEN. Weierstraße 15
- 14:30 - 16:00 Uhr Offenes Anmeldecafé: Begegnungsmöglichkeit und Anmeldung für
das Kitajahr 2017, Info über das pädagogische Konzept,
Tageseinrichtung Liebfrauenwiese, Lurheck 18
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwi-
schen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die
Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im
Himmeroder Hof. www.blickwechsel-rheinbach.de
- 15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte
Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.
Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung
erforderlich! im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11
- 16:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland – Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7
Jahren, Eintritt frei. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige, Ansprechpartner: Herr
Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe 02226 12404



Donnerstag, 23.06.2016

- 9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, ille-
gale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr
Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)

Freitag, 24.06.2016

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE
WELT LADEN, Weierstraße 15
- 18:00 Uhr Skatturnier NCR „Blau-Gold“ Rheinbach 1966 e.V.
- 18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige, Ansprechpartner: Herr
Zeus; Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe, 02226 12404
Kultur im Hof - Covermainiacs. Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmero-
der Wall 6, Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Tel. 6360

Samstag, 25.06.2016

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE
WELT LADEN, Weierstraße 15
- 15:00 Uhr Geschichte(n) rund ums „Land der Liebe“, in und um Wormersdorf
herum werden Geschichte und Geschichten präsentiert. Leichte Tour
für Genussradler (ca. 20 km). Info / Anmeldung: Hans Gerd Paffen-
holz, 02225 15604, Treff: Bushaltestelle Bahnhof. Radtour des ADFC.

20:00 Uhr Schützenfest in Wormersdorf
Königsball zu Ehren unseres Königspaares Karl Heinz und Gabi Lambertz sowie der Würdenträger, Eintritt frei
www.schuetzen-wormersdorf.de


Sonntag, 26.06.2016

10:45 Uhr Schützenfest in Wormersdorf
Treffen an der Pfarrkirche St. Martin mit Kranzniederlegung am Ehrenmal und anschl. Heilige Messe in der Pfarrkirche St. Martin.
13:00Uhr Treffen am Hause des Königspaares und Festzug zum Schützenplatz.
14:00Uhr Festzug; anschließend Begrüßung, Beginn der Schießwettbewerbe
15:00 Uhr Platzkonzert der „Tomburg Winds“
18:00 Uhr Ziehung der Gewinner der Tombola und Siegerehrung Schießwettbewerbe auf dem Schützenplatz. www.schuetzen-wormersdorf.de
11:00 – 14:00 Uhr Live Jazzfrühschoppen im Biergarten mit Echoes of Nawlins: Welcome to New Orleans, Eintritt frei. Waldhotel Rheinbach, Ölmühlenweg 99
19:00 Uhr Kultur im Hof - Covermaniacs - Kultsongs der 60er bis 80er Jahre, Eintritt frei. Himmeroder Hof, Himmeroder Wall 6, Infos unter: www.kultur-im-himmeroderhof.de Tel. 6360

Montag, 27.06.2016

13:00 - 14:00 Uhr Logopädische Sprechstunde. Infos / Anmeldung: 02226 17470 – kostenfrei im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6 b
15:00 -17:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
16:30 Uhr Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 7 – 9 Jahren. Teilnahme kostenlos Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz
19:00 – 21:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50, Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Jürgen Schäfer 0172 4034256 im Café WIR im Mehrgenerationenhaus, Hollerithstraße 7

Dienstag, 28.06.2016

10:00 – 12:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, Infos beim Team unter: 02226 917 210 www.blickwechsel-rheinbach.de

15:00 – 18:00 Uhr Kochen in der KiTa – KIK – Es werden internationale Gerichte aus aller Welt zubereitet, Anmeldung ist immer bis Montag vor der Veranstaltung 02226 7105 im FamZ & KiTa „Hopsala“, Schumannstr. 7
18:00 – 19:30 Uhr Selbsthilfegruppe Spieler – 02226 12404, Herrn Klein 0177 1 90 43 11, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
19:00 Uhr „Tihange ganz nah - Risiko ohne Ende?“ Der Umgang mit den belgischen Atomkraftwerken und die deutsche Atompolitik.
Die Ortsverbände Meckenheim und Rheinbach der Bündnis90/Die Grünen laden die Bürger/innen zum Gesprächsabend mit Diskussion ein, Gäste: Oliver Krischer (MdB) und Hans Christian Markert (MdL); im Ratssaal, Himmeroder Hof
19:00 Uhr Basistreffen ZWAR-Rheinbach-2014. Gäste sind herzlich willkommen. Infos: bei Ingrid Pasierbski, 02226 6577, im Haus Neue Pfade, Koblenzer Str. 6

19:30 – 20:30 Uhr Vortrag „Homöopathische Hausapotheke für Kinder – Anwendung und Wirkung“. Informationen / Anmeldung: 02226 8988610, kostenfrei. Naturheilpraxis SCHÜLLER, Prümer Wall 1., www.naturheilpraxis-schueller.de

Mittwoch, 29.06.2016

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN. Weierstraße 15

19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach
Infos unter: 02226 3983 in der Gaststätte „Alt Merzbach“

17:30 – 18:00 Uhr Bürgersprechstunde der CDU-Fraktion. Leitung: Bernd Beißel im Fraktionsgeschäftszimmer, Kriegerstraße 12

Donnerstag, 30.06.2016

9:00 – 11:00 Uhr Offene Sprechstunde - Beratung bei Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen, 02226 12404 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten. Infos beim Team unter: 02226 917 210 im Himmeroder Hof. www.blickwechsel-rheinbach.de



15:00 – 18:00 Uhr Café Vergissmeinnicht: Betreuungsangebot für dementiell erkrankte Menschen zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.
Kontakt: Hille Selting (Sozialer Dienst) 02226 16990. Anmeldung erforderlich! im „Haus am Römerkanal“, Römerkanal 11

16:30 Uhr Reisen ins Geschichtenland. Vorlesestunde für Kinder von 4 – 7 Jahren, Eintritt frei. Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz

18:30 – 20:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige (Ansprechpartner: Herr Müller, Kontakt über die Caritas Suchtkrankenhilfe)



AUSZUG AUS DEM VOLKSHOCHSCHULPROGRAMM

Anmeldungen bitte unter www.vhs-rheinbach.de Tel. 02226 - 921920 oder an die VHS, Rheinbach, Schweigelstraße 21, 53359 Rheinbach

Donnerstag, 02.06.2016

19:00 – 20:30 Uhr
Gebühr: 7-9 Teilnehmer = 11,90 €,
ab 10 Personen = 10,00 €
Kurs 5133

„Klangwellen“ –
Entspannung mit Klangscheiben
Abendseminar – Leitung: Marion Dederichs
Ort: Familienzentrum der Lebenshilfe, Integrative Kindertagesstätte Raselbande
Koblenzer Str. 6b, Rheinbach

Freitag, 10.06.2016

18:00 . 21:30 Uhr
Gebühr: 31,00 €
(inkl. 10,00 € Lebensmittelkosten)
Kurs 5520

**Von der Hand in den Mund –
Asia Fingerfood**
Abendseminar – Leitung: Thomas Walter
Ort: Haupt- und Gesamtschule, Raum 019 (Lehrküche), Dederichsgraben, Rheinbach

Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 31. Mai 2016

Die Inhalte werden zusätzlich auf der Internetseite „www.rheinbach.de“ veröffentlicht.

Stadt Rheinbach
Der Bürgermeister
Fachbereich V
Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt
Az.: 61 26 01/12 IV

Aufstellung des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 12 „Prümer Wall – Himmeroder Wall“, 4. Änderung unter Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch „Beschleunigtes Verfahren für Bebauungspläne der Innenentwicklung“ – Bauliche Erweiterung von Gemeinbedarfsflächen –

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 02.05.2016 folgenden Beschluss gefasst:

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 12 „Prümer Wall - Himmeroder Wall“, 4. Änderung, wird gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) unter Anwendung des § 13 a BauGB „Beschleunigtes Verfahren für Bebauungspläne der Innenentwicklung“ ohne Durchführung einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB sowie ohne Durchführung einer Umweltprüfung gefasst. Die zuständige Denkmalbehörde wird unabhängig davon frühzeitig in das weitere Verfahren mit eingebunden. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung zu äußern.

Das Plangebiet befindet sich im Zentrum der Rheinbacher Innenstadt, Gemarkung Rheinbach, Flure 16 und 30, südlich der Polligsstraße (Flst. Nr. 143) und nördlich des öffentlichen Parkplatzes Himmeroder Wall (Flst. Nr. 182). Der Geltungsbereich des Bebauungsplans wird dabei aus dem Gebäudeensemble des Kultur- und Bürgerzentrums Himmeroder Hof (Flst. Nr. 140 - 142) einschließlich aller Nutzungen sowie aus den südlich des Gebäudeensembles vorgelagerten Freiflächen (Flst. Nr. 19 und 20) gebildet. Der Planbereich wird im Westen durch die angrenzende Bestandsbebauung (Flst. Nr. 144) und den hier südlich vorgelagerten Freiflächen (Flst. Nr. 18) begrenzt. Im Osten wird der Planbereich durch die angrenzende Bestandsbebauung (Flst. Nr. 139) sowie den hier ebenfalls südlich vorgelagerten Freiflächen (Flst. Nr. 21) begrenzt. Das Plangebiet weist eine Fläche von 0,18 ha auf.

Die Lage des Plangebietes ist im beigefügten Kartenausschnitt dargestellt.

Es findet keine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Planung im Sinne des § 3 (1) Baugesetzbuch statt. Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr



beim Bürgermeister der Stadt Rheinbach, Fachbereich V, Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt, Schweigelstraße 23, Zimmer 103, 1. Obergeschoss (Altbau), 53359 Rheinbach unterrichten und sich **bis zum 17.06.2016** zu der Planung äußern.

Bekanntmachungsanordnung:

Der Beschluss des Rates der Stadt Rheinbach vom 02.05.2016 zur Aufstellung des Bebauungsplanes Rheinbach 12 „Prümer Wall – Himmeroder Wall“, 4. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch ohne Durchführung einer Umweltprüfung und die weiteren

Ausführungen zur Erfüllung der rechtlichen Erfordernisse des § 13 a Baugesetzbuch werden hiermit öffentlich bekanntmacht.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 12 „Prümer Wall – Himmeroder Wall“, 4. Änderung unter Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch steht gemäß § 27 a Verwaltungsverfahrensgesetz ebenfalls auf der Internetseite der Stadt Rheinbach www.rheinbach.de zum Download bereit.

53359 Rheinbach, den 09.05.2016

*gez. Stefan Raetz
Bürgermeister*

Dienstleistung rund um Haus & Garten

Volker Arnold

Gräbbachweg 27 · 53359 Rheinbach
Mail: arnold-volker@t-online.de

Telefon: 0 22 26 / 91 87 36
Mobil: 01 72 / 2 63 67 07

- Grabpflege • Gartenpflege • Hausmeister-Service

Augen auf beim Häuserkauf !

Beratung bei Kauf, Verkauf oder Vermietung ihrer Immobilie

Baubegleitung bei Neubau, Umbau, Renovierung . .

**DENTZER**
SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
FÜR SCHADEN AN GEBÄUDEN

Tel. 022 26 /
89 888 50

www.dentzer.de

Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 26 808 97 95

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsorgung

www.rohrkummer.de

3. Satzung zur Änderung des „Tarifes für die Benutzung der städtischen Minigolfanlage im Freizeitpark Rheinbach“

vom 09.05.2016

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015 (GV NRW S. 496) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV NW S.712 / SGV NW 610) in der jeweils gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 02.05.2016 folgende „3. Satzung zur Änderung des Tarifes für die Benutzung der städtischen Minigolfanlage im Freizeitpark Rheinbach“ beschlossen:

Artikel 1

Nr. II erhält folgende Fassung:

Die Höhe des Benutzungspreises wird wie folgt festgesetzt:

1. Erwachsene: Einzelkarte 2,50 €
2. Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und Empfänger von Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz: Einzelkarte 1,50 €.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015 (GV.NRW. S. 496) wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rheinbach, den 09.05.2016

Stefan Raetz
Bürgermeister

Bad . Heizung . Solar



50
über
Jahre
seit 1964

Heizungs- und Badsanierungen
zum Festpreis.

Binner GmbH & Co. KG
Felix - Wankel - Str. 25 - 53881 Euskirchen
Tel: 02251/957800 - Fax: 02251/9578035
mail@binnergmbh.de - www.binnergmbh.de

Binner

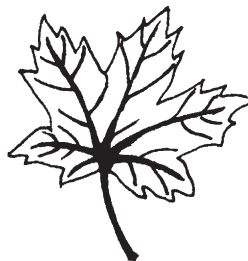
Mitglied  Handwerkskammer Aachen

Gartengestaltung, Pflege und Pflasterarbeiten

Manfred Greuel

(Dipl.-Ing. Agr.)

Industriestraße 13
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26 / 1 64 98



Wir führen alle Arbeiten
kompetent und
fachgerecht aus!

- Gartenneuanlage
und Gartenanlagen-
pflege
- Grabpflege
- Baumfäll- und
Baumpflegearbeiten

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstermine des Rates und seiner Ausschüsse

– Stand bei Redaktionsschluss –

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses in der Schweigelstraße 23 statt.

Di.	07.06.2016	Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss
Mi.	08.06.2016	Ausschuss für Schule, Bildung und Sport
Mo.	13.06.2016	Rechnungsprüfungsausschuss
Do.	16.06.2016	Ausschuss für Generation, Integration und Soziales
Mo.	20.06.2016	Haupt- und Finanzausschuss
Di.	21.06.2016	Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr
Do.	23.06.2016	Jugendhilfeausschuss
Di.	28.06.2016	Feuerwehr-, Bau und Vergabeausschuss

Die Tagungsordnungen zu den genannten Sitzungen werden durch Aushang im Rathaus Rheinbach öffentlich bekannt gemacht.

Auch sind sie im Internet unter www.rheinbach.de einzusehen und ausdrückbar.

Sie können sich gerne bei der Stadtverwaltung informieren und die **Tagesordnung kostenlos anfordern**. Wenden Sie sich bitte an das Fachgebiet 01 (Rat, Stadtmarketing): Frau Gabriele Hermanns (Tel. 02226 917110) oder Herrn Norbert Sauren (Tel. 02226 917 454).

AUS DER ARBEIT DES RATES

Am 02.05.2016 fand die 14. Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach nach der Kommunalwahl statt.

Gemäß § 52 Absatz 2 der Gemeindeordnung NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994) in Verbindung mit § 24 der „Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinbach“ wird hiermit der wesentliche Inhalt der Beschlüsse bekannt gegeben:

Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und Gremien;

hier: Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales

Der Rat nahm die Benennung von

Herrn Henning Horn

Dahlemstraße 13

53359 Rheinbach

als beratendes Mitglied



Täglich von 10-20 Uhr

Die Badezeit endet um 19.30 Uhr. Das Freibad ist bis 31.08.2016 geöffnet.

Jugendliche 1€

Erwachsene 2€

monte mare
FREIBAD RHEINBACH

und

Herrn Dr. Michael Vollert

Holunderweg 15

53359 Rheinbach

als stellvertretendes beratendes Mitglied

durch das Seniorenforum Rheinbach e. V. für den Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales zur Kenntnis.

Freizeitpark Rheinbach;

hier: Tarif für die Benutzung der städtischen Minigolfanlage, Nutzungsentgelte für die Grillhütten

1.1 Für die Nutzung der Grillhütten im Freizeitpark stimmte der Rat der Festlegung folgender Entgelte pro Einrichtung zu:

- Nutzung bis zu 2 Stunden: 10,00 € (alt: 8,00 €)
- Nutzung bis zu 5 Stunden: 20,00 € (alt: 15,00 €)
- Ganztägige Nutzung: 30,00 € (alt: 26,00 €)

1.2 Der Rat stimmte der „3. Satzung zur Änderung des Tarifes für die Benutzung der städtischen Minigolfanlage im Freizeitpark Rheinbach“ zu.

Die Tarife stellen sich wie folgt dar:

Einzelkarte Erwachsene: 2,50 € (alt: 1,50 €)

Einzelkarte Jugendliche: 2,00 € (alt: 1,00 €)

5- Karte Erwachsene: entfällt

5- Karte Jugendliche: entfällt

Anträge von Fraktionen und Ratsmitgliedern

Nachstehende Anträge wurden zur weiteren Beratung und Beschlussfassung in die entsprechenden Fachausschüsse verwiesen.

- Aufstellung einer neuen Sitzbank an der Bushaltestelle am Bahnhof Rheinbach
- Aufstellung von Schildern zur Vermeidung des Fütterns von Wassertieren an den Teichen des Freizeitparks
- Handlungskonzept zu weiteren Energieeinsparungen mit Hilfe der Kommunalrichtlinie 2015/16 "Das Klima schützen - Kommunen fördern"

Bürgerantrag vom 15.03.2016 betreffend Flüchtlingskoordinationsstelle

Der Rat beschloss, dass der Bürgerantrag vom 15. März 2016 zuständigkeithalber dem Bürgermeister zugeleitet wird.

Unterbringung von Flüchtlingen in Rheinbach;

hier: Zuwegung zur Containeranlage Schornbuschweg

1. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Abstimmungen mit dem Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen mit dem Ziel fortzuführen, in Höhe des bestehenden Wirtschaftsweges zum Schornbuschweg eine Überquerungsmöglichkeit der L 493 für Fußgänger in Form einer provisorischen Bedarfslichtsignalanlage einzurichten.

Streng®
Ihr ♥♥♥♥♥ Budget-Hotel

Martinstr. 14-18, mitten in Rheinbach - Tel.: 02226-2361



Gartengestaltung Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*

Mobil 01 77 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19



Guido Kasler

Metallbaumeister / Schweißfachmann

Schweißfachbetrieb nach DIN 18 800-7

Fenstergitter • Geländer • Treppen • Türen • Tore • Terrassenüberdachungen

Schlosserei

Schmiede

Balkonsystem

Objektsicherung

Schlosserei & Schmiede

Grabenstr. 40

53359 Rheinbach

Tel.: (02226) 1 76 38

Fax: (02226) 1 77 95

Internet: www.kasler.de

2. Die Verwaltung wurde beauftragt den Wirtschaftsweg vom Schornbuschweg zur L 493 für eine fußläufige Nutzung zu ertüchtigen und den vorhandenen Fuß- und Radweg parallel zur L 493 ab Höhe Wirtschaftsweg bis zum Kreisverkehr Münstereifeler Straße zu beleuchten.

Bebauungsplan Rheinbach Nr. 12 "Prümer Wall – Himmeroder Wall" 4. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB;

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 und Durchführung im „Beschleunigten Verfahren für Bebauungspläne der Innenentwicklung“ gemäß § 13a BauGB

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 12 „Prümer Wall - Himmeroder Wall“, 4. Änderung, wurde gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) unter Anwendung des § 13 a BauGB „Beschleunigtes Verfahren für Bebauungspläne der Innenentwicklung“ ohne Durchführung einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB sowie ohne Durchführung einer Umweltprüfung gefasst. Die zuständige Denkmalbehörde wurde unabhängig davon frühzeitig in das weitere Verfahren mit eingebunden. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und sich innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung zu äußern.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Gaby Hermanns*

Bürgerfahrt in die tschechische Partnerstadt vom 22. – 25.09.2016

Für die Bürgerfahrt vom 22. – 25.09.2016 in die tschechische Partnerstadt Kamenický Šenov/Steinschönau sind im Bus noch Plätze frei. Auf der Hinreise wird es einen Zwischenaufenthalt in **Bautzen mit Übernachtung und Stadtbesichtigung** geben. Anschließend geht die Reise weiter nach Kamenický Šenov/Steinschönau, wo das Programm zum **160jährigen Jubiläum der Glasfachschule** von der Partnerstadt gestaltet wird.

Anmeldungen zur Fahrt nimmt Winfried Kern telefonisch unter **02226 12306 bis zum 15. Juni** entgegen. Hier können Interessenten auch weitere Informationen zur Reise erhalten.

Dach und Wand **Henrich**
GmbH & CoKG
Bedachungen aller Art



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

VELUX®

24h Reparatur-Schnell-Service

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagendachsanierung • Verschieferungen
Flachdachsanierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50
53359 Rheinbach

Fax: 0 22 26 / 1 77 86

www.dach-und-wand-henrich.de

Jens **HEUBES**

Wasser • Wärme • Umwelttechnik

Ihr Meisterbetrieb

Römerkanal 54
53359 Rheinbach

www.Jens-Heubes.de

Tel.: 0 22 26 - 90 90 944

Fax: 0 22 26 - 90 90 945

Mobil: 01 77 - 333 5 444

Email: Info@Jens-Heubes.de

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

**BESTATTUNGSHAUS
H. KLEIN**

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Baumbestattungen - Sarggroßhandel
Trauerdrucksachen - Bestattungsvorsorge - Individuelle Trauerdekoration
Sargausstellung - Verabschiedungsraum - Trauerhalle - Überführungen

Am Blümlingspfad 1-3 • Rheinbach • ☎ 0 22 26 / 4747
Bahnhofstraße 1 • Meckenheim • ☎ 0 22 25 / 10474

www.bestattungshausrheinbach.de / www.bestattungshausmeckenheim.de

Flohmarkt am 25.06.2016 im Freizeitpark

Am Samstag, den 25. Juni 2016 findet der nächste Flohmarkt im Freizeitpark Rheinbach statt. Von 9.00 - 16.00 Uhr (Aufbau ab 7.00 Uhr) dürfen alle nicht mehr im Haus benötigten "Alttertümchen" angeboten werden. Außer Neuwaren, Lebensmitteln und Kunstobjekten darf alles verkauft werden, was der Keller hergibt. Für Kinder bis 12 Jahre wird ein separater Kinderbereich zur Verfügung gestellt. Hier können die jungen Anbieter ihre Spielwaren auf Decken anbieten und brauchen keine Standgebühr zu entrichten.

Die Eingänge Schubertstr. / Höhe Regerstr., Parkplatz Parkcafe (Nähe Sport- und Erlebnisbad) und der Eingang an der Skater-Anlage werden um 7.00 Uhr geöffnet, im Anschluss daran die anderen Eingänge des Freizeitparks.

Anmeldungen werden ab dem 14. Juni 2016 unter der E-Mail Adresse: anita.kotz@stadt-rheinbach.de unter Angabe von **Name, Adresse, Telefon und Meterzahl** entgegen genommen oder montags – donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr telefonisch unter Tel.: 02226/917-233.

Bitte beachten Sie:

- Die Standgebühr beträgt 6,00 € pro laufenden Meter Standfläche.
- Teilnehmer, die nicht angemeldet sind, müssen die doppelte Standgebühr entrichten.
- PKW-Hänger dürfen nicht in den Park geschoben werden.

Die weiteren Flohmärkte finden am 27.08. und 24.09.2016 jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr (Aufbau ab 7.00 Uhr) im Freizeitpark Rheinbach statt. Die Anmelde-terminale sind jeweils 12 Tage vor der Veranstaltung.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Barbara Lanvers*

Informationen zum Personalausweis

Gemäß § 1 Personalausweisgesetz ist jeder Deutsche, der das 16. Lebensjahr vollendet hat und der allgemeinen Meldepflicht unterliegt verpflichtet, einen Personalausweis zu besitzen.

Die Ausweispflicht gilt auch für Personen, die keine Wohnung haben bzw. für keine Wohnung gemeldet sind.

Der Personalausweis kann grundsätzlich immer nur an der einzigen Wohnung oder Hauptwohnung beantragt werden.

Eine Beantragung an einer örtlich unzuständigen Behörde ist im Einzelfall möglich.

Die beantragende Person muss grundsätzlich persönlich bei der Ausweisbehörde erscheinen. Lediglich das Abholen des Ausweisdokumentes ist mit entsprechender Vollmacht möglich.

Abgestellt auf den Einzelfall kann die Vorlage nachfolgender Unterlagen beim Beantragen des Personalausweises erforderlich sein:



**Holzbau
Hommes**

Wohn-Träume in Holz

Holzbau Friedhelm Hommes

Industriestraße 35 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26-44 26 · Fax 0 22 26-1 48 56
info@holzbau-hommes.de
www.holzbau-hommes.de

- ◆ Aufstockung in Holz
- ◆ Dachgeschoss-Ausbau komplett
- ◆ Altbausanierung
- ◆ Fachwerksanierung
- ◆ Dacheindeckung
- ◆ Eigenes Planungsbüro
- ◆ Gebäude-Energie-Beratung

Buchhandlung Kayser Rheinbach

IM HERZEN DER STADT



Hauptstraße 28 tel. 02226.92630
www.buchhandlung-kayser.de
info@buchhandlung-kayser.de

- alte / bisherige Identitätsdokumente
- ggf. Geburts- bzw. Heiratsurkunde
- bei Einbürgerungen die entsprechende Urkunde und der ausländische Pass
- ein neues / aktuelles Lichtbild (biometrisch)
- Spätaussiedler/Vertriebene haben den Vertriebenenausweis (BVG) und den ausländischen Nationalpass (Heimatpass) vorzulegen
- Bei minderjährigen Antragstellern muss ein Antrag der Personensorgeberechtigten vorliegen (Unterschriften und Ausweise der Personensorgeberechtigten bzw. Sorgerechtsnachweis), für die eigenständige Beantragung eines Personalausweises muss die beantragende Person im Zeitpunkt der Aushändigung des Ausweises das 16. Lebensjahr vollendet haben.
- Bei Verlust aller Ausweisdokumente reicht ggf. ein anderer Lichtbildausweis (z.B. Führerschein) und eine Personenstandsurkunde (Geburts- bzw. Heiratsurkunde).
- Ggf. ist eine Identitätsprüfung erforderlich. Ist es nicht möglich, den Ausweisbewerber anhand vorhandener, auch abgelaufener Ausweisdokumente, oder anhand von Ausweisunterlagen, auch von früheren Gemeinden, zu identifizieren, gibt es noch die Möglichkeit des Personenfeststellungsverfahrens. Dies ist jedoch eher selten der Fall.

Die Kosten eines Personalausweises betragen

- | | |
|--|---------|
| • Antragstellende Person unter 24 Jahre (6 Jahre gültig) | 22,80 € |
| • Antragstellende Person über 24 Jahre (10 Jahre gültig) | 28,80 € |

Die Zeit zwischen Beantragen des Personalausweises und dessen Abholen dauert ca. 2 – 3 Wochen. Es ist abhängig von der Lieferung der Bundesdruckerei, die die Personalausweise herstellen.

In besonders dringenden Fällen ist auch das Ausstellen eines vorläufigen Personalausweises möglich. Dieser kostet 10,00 €.

Der neue Personalausweis bietet die Möglichkeit die sogenannte eID-Funktion zu nutzen. Diese ist optional durch den Ausweisinhaber aktivierbar und dient dem sicheren Identitätsnachweis per Internet. Beim Beantragen des Personalausweises wird durch die Mitarbeiter des Bürgerbüros der Stadt Rheinbach hierzu Informationsmaterial ausgehändigt. Bitte lesen Sie sich dieses in Ruhe und aufmerksam durch, damit Sie beim Abholen des neuen Personalausweises entscheiden können, ob die eID-Funktion Ihres Personalausweises freigeschaltet wird soll oder nicht.

Von der Bundesdruckerei wird ein sogenannter PIN-Brief versandt. Sobald dieser vorliegt, kann der Personalausweis bei der Ausweisbehörde abgeholt werden. Es wird kein erneutes Schreiben verschickt.

Bitte überprüfen Sie regelmäßig, ob Ihr Personalausweis abgelaufen ist bzw. wann er abläuft und beantragen Sie rechtzeitig einen neuen Personalausweis.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Astrid Faßbender*

Christel Koppitsch-Michaelis Immobilien

Häuser - Eigentumswohnungen - Gewerbeobjekte

Weilerweg 25
53359 Rheinbach
E-Mail: michaeliskoppits@aol.com

Telefon 02226 - 5422
Mobil 0177 74 866 76

Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 022 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagisch, tgl. wechselnde Gerichte

**Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung**

Rechtsanwälte

Lehnertz*, Dr. Lehnertz* & Furch

Mozartstr. 5 • 53359 Rheinbach
0 22 26 - 41 29 / 0 22 26 - 54 44
raelehnertz@t-online.de

* ausgeschieden zum 1.7.2014

Tätigkeits- schwerpunkte:

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Erbrecht
- Baurecht

Aus den Vereinen

Umfrage unter den Senioren in Rheinbach

Nicht nur in Rheinbach werden die Menschen immer älter. Henning Horn, 1. Vorsitzender des Rheinbacher Seniorenforums e. V. hat im vergangenen Jahr, damals noch im Team des Seniorenbeauftragten der Stadt, die Lebenssituation und Erwartungen unserer älteren Mitbürger untersucht. Die Ergebnisse der Studie 60 plus wurden am 21. April 2016 dem zuständigen Ausschuss des Stadtrates vorgestellt.

Aufbauend auf Forschungsergebnissen mehrerer wissenschaftlicher Einrichtungen sowie Umfragen in anderen Gemeinden (zum Beispiel Meckenheim) wurden 7.500 Fragebögen in Rheinbach verteilt. Aus den Rückmeldungen konnten wichtige Erkenntnisse zur wirtschaftlichen und sozialen Situation der über Sechzigjährigen in unserer Stadt gewonnen werden. Von besonderem Interesse waren die Antworten zu Gesundheit, sozialen Kontakten, Wohnen, Verkehr, Freizeit und Einkaufsmöglichkeiten. Der demografische Wandel und die weitere Überalterung sind eine Herausforderung für alle.

Die Untersuchungen werden fortgesetzt, und die bereits vorliegenden Ergebnisse können auf der Internetseite des Rheinbacher Seniorenforums abgerufen werden. (www.rheinbacher-seniorenforum.de)

Dr. Michael Vollert

Presssprecher des Rheinbacher Seniorenforums e. V.

Einladung zur Lesung

„Das Knast-Dilemma“ Wegsperrern oder resozialisieren?

So lautet der Titel des Buches von Prof. Dr. Bernd Maelicke. Es erschien 2015 und vielen von den Rheinbachern, die ehrenamtlich in den Knast gehen, haben es inzwischen gelesen – und es so interessant gefunden, dass sie beschlossen haben, den Autor zur Lesung nach Rheinbach einzuladen.

Bernd Maelicke, der als Student selbst ehrenamtlicher Helfer im Gefängnis war, der seine Doktorarbeit mit dem Titel „Entlassung und Resozialisierung“ schrieb und u. a. 15 Jahre als Ministerialdirigent im Justizministerium Schleswig-Holstein die Reform des Strafvollzugs und der ambulanten Dienste steuerte, wird am

**Montag, dem 13.06.2016, um 19:00 Uhr,
im Ratssaal des Himmeroder Hofes in Rheinbach**

aus seinem Buch lesen und darüber diskutieren.

Wir möchten Jedermann hierzu herzlich einladen und freuen uns auf eine spannende Veranstaltung.

Wilfried Rosenberg

Vorsitzender der Gesellschaft für soziale Eingliederung e. V. Rheinbach

Ihr professionelles und unabhängiges Lerninstitut



Nachhilfe ^{plus} COACHING

- plus individuellem Nachhilfeunterricht
- plus qualifizierten Nachhilfelehrern
- plus Prüfungsvorbereitung
- plus Coaching bei Prüfungsangst
- plus 4 kostenlose Probestunden

Gute Noten
verschenken
mit unserem
Lerngutschein!

Alle Fächer · alle Klassen · Einzel- und Intensivtraining · Gruppenunterricht
Beratung vor Ort: Mo. - Fr. von 14 bis 18 Uhr · Telefonisch: Mo. - Fr. 8 bis 20 Uhr
Nachhilfe plus Coaching · Grabenstraße 2 · 53359 Rheinbach-Innenstadt
Telefon: 02226 - 892 6000 · info@nachhilfeplus.de · www.nachhilfeplus.de

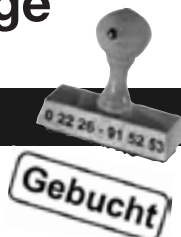
Wir buchen Ihre Belege

Neuhöfer Consulting GmbH

www.neuhoefer-consulting.com

Löhne und Gehälter

Buchen der lfd. Geschäftsvorfälle gem. § 6 Nr. 4 StBerG



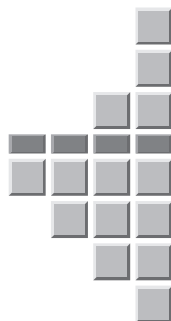
Lambertweg 7, 53359 Rheinbach, Tel. 02226-915253

Meisterbetrieb

**Fliesen
Schneider**

im *Fliesen-Platten-Mosaikleger*
Handwerk

- Fliesenverlegung
- Naturstein
- Mosaik
- Badsanierung



53359 Rheinbach-Flerzheim · Josef-Rhein-Straße 17 · Telefon (0 22 25) 1 50 46
Fax (0 22 25) 83 99 66 · E-Mail: info@fliesen-schneider-flerzheim.de
www.fliesen-schneider-flerzheim.de

30 Jahre 1. FC Rheinbach 1986 e.V. Jubiläum im Zeichen der Nachwuchses

„Geh mit uns auf TORE-JAGD“



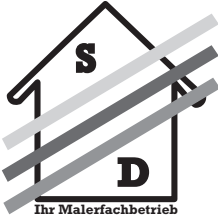
Im Rahmen des Jubiläums steht die Jugend im Vordergrund. Mit 14 Jugendteams und über 240 Kinder- und Jugendlichen ist der 1. FC Rheinbach im Spiel- und Sportbetrieb aktiv. In Kooperation mit der Buchhandlung Kayser, und somit passend zur Fußball-Europameisterschaft, laden wir die zehn bis vierzehnjährigen Kinder/Jugendliche zum Fußball spielen, Bücher lesen, fotografieren und schreiben ein. Melden Sie ihr Kind oder Enkel einfach an.

1. Juni	16.00 Uhr	„Kick and Read“. Offizielle Eröffnung der Veranstaltung.
bis 15. Juli		Talk mit Prominenten sowie einem Kickerturnier, EM Tagebuch mit Schreib- und Fotowettbewerb, Sticker-tauschtag. Veranstaltungsort: Kleiner Kayser
3. Juni	ab 13.00 Uhr	Mädchentag Schnupper Dich rein mit dem DFB Mobil
4. Juni	ab 9.00 Uhr	C- und D- Juniorinnenturnier
5. Juni	ab 9.00 Uhr	D-Juniorinnenturnier
10. Juni	ab 15.30 Uhr	Kickerturnier Vorrunde
11. Juni	ab 9.00 Uhr	Herren Ü32 und Ü50 Turniere des Fußballkreises Bonn
17. Juni	ab 15.30 Uhr	Kickerturnier Hauptrunde
18. Juni	ab 12.00 Uhr	Sticker Tauschtag
24. Juni	ab 15.30 Uhr	Kickerturnier Endrunde
28. Juni	ab 17.00 Uhr	Jugendauswahl des 1. FC Rheinbach gegen TEAM Life
25.-29. Juli		1. Woche Fußball-Ferien-camp Altersgruppen 6-14 Jahren
01.-05. August		2. Woche Fußball-Ferien-camp Altersgruppen 6-14 Jahren

Alle Spiele und die Fußball-Ferien-camps finden auf dem Kunstrasen an der Realschule in Rheinbach statt. Die Anmeldung zum „Kick and Read“ – Kickerturnier bekommst Du bei der Buchhandlung Kayser/der Kleine Kayser. www.fcrheinbach.de. Weitere Informationen auf Flyern und Plakaten, Facebook sowie die Anmeldung zu den Fußball-Ferien-camps auf www.fcrheinbach.de.

*Dieter Schmidt
Projektleiter Kick and Read
Jugendleitung 1. FC Rheinbach*

Malerfachbetrieb Dieter Selz



- Malerarbeiten aller Art
- Moderne Raumgestaltung
- Trockenbau
- Wärmedämmsysteme

Konrad-Adenauer-Str. 69
53359 Rheinbach

Tel 02225 / 9809645
Fax 02225 / 9809646
Mobil 0175 / 2490389

info@malerbetrieb-selz.de
www.malerbetrieb-selz.de

... wir drucken,
gestalten, veredeln, beraten ...
in meckenheim, ahrweiler und köln



bücher
plakate
broschüren
geschäftspapiere
effizient
umweltbewusst
preiswert
mailing
präsentationsmappen
kalender
klimaneutral
umweltsiegel
druckveredelungen
offsetdruck
digitaldruck
mobile webseiten
zertifiziert



Kontakt: Martin Warlich

T.: 02225 9216-0 (Meckenheim)

T.: 02641 99073-0 (Bad Neuenahr-Ahrweiler)

info@warlichdruck.de | www.warlichdruck.de

WARLICH
MEIENGRUPPE



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen
- Kundendienst
- Badrenovierungen
- Solaranlagen
- Regenwassernutzungen

Blumenstraße 42
53359 Rheinbach-Merzbach

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 26) 76 12

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

HANDBALLSCHNUPPERTRAINING bei der HSG Rheinbach-Wormersdorf



für Mädchen und Jungen von 5 bis 10 Jahren

Du hast Lust, die Sportart Handball auszuprobieren und würdest gerne einmal bei einem Schnuppertraining mitmachen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wenn Du Spaß daran hast, mit anderen zusammen Sport zu treiben und eine interessante Sportart kennen lernen möchtest, dann mach' mit bei einem Handballschnuppertraining der HSG Rheinbach-Wormersdorf!

Hier wirst Du von erfahrenen Trainern betreut und angeleitet. Währenddessen können Deine Eltern Dir zuschauen und sich über den Handball-Sport informieren. Übrigens: In unserem neu gestalteten Hallen-Café haben Deine Fans die Möglichkeit, sich mit kleinen Snacks und Getränken zu stärken ...

Falls Du nicht alleine kommen möchtest, dann bring doch einfach Deine beste Freundin/Deinen besten Freund mit! Bist du dabei? Wir freuen uns auf Dich!

Handballschnuppertraining am 04.06.2016 (Samstag) von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Sporthalle des Städtischen Gymnasiums Rheinbach, Berliner Straße; Termine und Anmeldung findest Du unter: www.hsg-rheinbach.de



St. Hubertus Schützenbruderschaft Wormersdorf e.V.

Schützenfest in Wormersdorf



Die St. Hubertus-Schützenbruderschaft e.V. Wormersdorf 1925 feiert am

25. und 26.06.2016

ihr traditionelles Schützenfest. Hierzu möchten wir alle Wormersdorfer und Rheinbacher Bürger (groß und klein, jung und alt) recht herzlich einladen. Es erwartet Sie unter anderem eine reichhaltige Tombola und für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Ein besonderes Programm für die Jugendlichen (auch unter 12 Jahre, Lasergewehrschießen) wird in diesem Jahr erstmals angeboten und durch unsere Jugendleiterin durchgeführt.

Die Bruderschaft würde sich über eine rege Teilnahme der Bevölkerung freuen. Das geplante Veranstaltungsprogramm entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender, den aushängenden Plakaten oder der Internetseite www.schuetzen-wormersdorf.de

*Rainer Noll
Brudermeister*

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POÉTES

Kanaltechnik

*Wir halten Ihr Rohr
dicht und sauber!*

Unsere Leistungen:

- Reinigung verstopfter Rohrleitungen
- TV-Untersuchung, Dokumentation
- Dichtheitsprüfung gemäß §§ 60 + 61 WHG
- Reparatur / Renovierung von Abwasserrohren mit Inlinertechnik (grabenlos)
- Beseitigung von Feuchtigkeitsproblemen
- zertifizierter Fachbetrieb

Rheinbach: 0 22 26/911 310

Meckenheim: 0 22 25/47 06

Notdienst: 0700/4706 4706

www.poeteskanaaltechnik.de

H.G. Reitz

Bedachungen

Dachdeckermeister

www.hgreitz-bedachungen.de



0 22 26 / 90 90 230



50 Jahre NCR Blau-Gold

Große Jubiläumsveranstaltung am Samstag, den
18.06.2016 ab 18 Uhr in der Stadthalle Rheinbach

Programm:

- Festkommers
- Vorstellung **Rheinbacher Dreigestirn Session**
2016/2017
 - Übergabe der neuen Standarte
 - **Der EEN on der Anne** (Duo mit Spaß)
 - **Gate 5** (Rockband)



- ... und die bekannte Band **Boore**



Eintritt frei!

DER
HAARSCHNITT
ALS
LEBENSGEFÜHL



WELZEL
DIE
MARKE



53359 Rheinbach
Voigtstor 17
☎ 0 22 26 / 21 27

**Sie haben Interesse an einer Werbeanzeige
im Amtlichen Mitteilungsblatt „kultur & gewerbe“?**

Hier die Anzeigenpreise und zusätzliche Farbkosten inkl. 19% MwSt.:

Seitengröße	Anzeigenpreise
Ganze Seite	200,00 €
Halbe Seite	100,00 €
Viertel Seite	50,00 €
Drittel Seite	67,00 €
Zweidrittel Seite	134,00 €
Dreiviertel Seite	150,00 €
Innenseite	227,00 €
Außenseite	294,00 €
4-farbig zzgl. zum Seitenpreis pauschal	20,00 €

Für Informationen und Rückfragen stehen wir gerne telefonisch zur Verfügung unter 02226 917-111 oder 917-114 sowie unter kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Ihr Redaktionsteam



St. Hubertus Schützenbruderschaft e.V. Oberdrees
seit 1858: ... mehr als 150 Jahre „Für Glaube, Sitte, Heimat“

Schützenfest 2016

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft e.V. Oberdrees feiert drei Tage lang ihr Schützenfest und lädt große und kleine Gäste ganz herzlich dazu ein.

Samstag, den 04. Juni 2016

18.30 Uhr Festgottesdienst im Zelt am Schützenhaus, anschl. Kranzniederlegung
19.30 Uhr Schützenball mit dem TRIO NON STOP DANCING in der Ludwig-Fett-Halle

Sonntag, den 05. Juni 2016

10.30 Uhr Frühschoppen im Gasthof „Onkel Tom“
14.00 Uhr Festumzug durch Oberdrees
anschl. Kaffee und Kuchen für alle Gäste
Schießsportwettkämpfe, Spieleangebot für kleine und „große“ Kinder
Bekanntgabe der Tombolagewinner

Montag, den 06. Juni 2016

10.00 Uhr Hl. Messe im Zelt am Schützenhaus, anschl. Frühschoppen
14.00 Uhr Kaffee und Kuchen für alle Gäste
16.30 Uhr Ermittlung der neuen Majestäten: Bambino-, Schüler-, Jugend-, Liesel-, Dreeser Dorfkönig/in-, Schützenkönig/in-Schießen
20.00 Uhr Krönungsball im Schützenhaus mit Alexander Pott

Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Der Hauptpreis der Tombola ist ein Gutschein im Wert von 300 Euro
Weitere Informationen unter: www.schuetzen-oberdrees.de

Irene Tuschen, Schriftführerin

Kaffee – Kuchen – Chorgesang am 19.06.2016



Die Sängerinnen des Frauenchors Rheinbach laden wieder herzlich zu einer Veranstaltung mit Getränken und Kuchenbuffet ein. Willkommen ist jeder, der Freude an volkstümlichen und der Jahreszeit entsprechenden Liedern hat. Dabei kann auch gelegentlich mitgesungen werden. Diese „Begegnung“ hat inzwischen einen festen Platz im Jahreskalender, auch wenn er gerade in diesem Jahr mit vielen

Sonderproben gefüllt ist. Es steht eine Reise nach Japan mit 5 Konzerten an. Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 19.6.2016 zwischen 14:00 und 17:00 Uhr in der Sankt Martin-Schule, Rheinbach, Bachstraße statt. Der Eintritt ist frei.

Gisela Hahn, Pressesprecherin Frauenchor Rheinbach



Physiotherapie

Krankengymnastik, Manuelle Therapie,
Lymphdrainage, PNF, Elektrotherapie,
Schlingentisch, Fango, Heissluft, Massage
Wirbelsäulengymnastik, Funktionelles Training

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de

Wir helfen, retten, sichern, schützen...

- PC-Notdienst / Reparatur
- Internet / Netzwerke
 - Daten- / Virenschutz
 - Individuelle Schulung
 - Webdesign

Stoye
DV-Dienstleistungen

Schubertstr. 50, Rheinbach



Internet: www.stoye-dv.de

e-mail: info@stoye-dv.de

Telefon: 02226 - 903 523

Alle Leistungen für Windows und Linux/Unix! Natürlich auch vor Ort.



-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 · Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Heerstr. 35 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de

Adressen und Termine

Sprechstunden des Bürgermeisters	am 15.06.2016 von 15:00 – 15:30 Uhr Kindersprechstunde und von 15:30 – 17:00 Uhr Bürger sprechstunde in Zimmer E01 des Rathauses. Anmeldung erbeten unter 02226 917-101
Gleichstellungsbeauftragte	Bürozeiten vormittags, Zimmer E27 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache. www.gleichstellungsbeauftragte.rheinbach.de
Deutsche Rentenversicherung	Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280-801. Hotline: 0800 100048013 (allgem. Infos zu Versicherungskonten). Internet: www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen
Rentenberatung Stadt Rheinbach	Rentenberatung bei der Stadt Rheinbach donnerstags von 8:00 –12:00 Uhr in Raum 207. Terminabsprache unter Telefon 02226 917-137 (Karin Beier) erforderlich.
Gründer- und Technologiezentrum	„Selbstständig werden – Selbstständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 872002, können Sie sich montags – freitags von 9:00 –17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen
Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach Grabenstraße 39	Jagdscheine, Reiterplaketten, Gesundheitsamt, Ausländeramt, Elterngeld, Versorgungsamt u.v.m. Öffnungszeiten: Mo. 8:00 – 17:00 Uhr, Di. – Do. 8:00 – 16:00 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr. Infos/Terminvereinbarungen unter 02226 92340
Neubürger -beauftragter	Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürger beauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Sprechstunden nach tele fonischer Terminvereinbarungunter Telefon 02295 902318 oder 0160 8230810 oder E-Mail: ludwig@neuber.de . Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises – Der Landrat –, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.
Streitschlichtung	Falls Sie die Hilfe eines Schiedsmanns benötigen, melden Sie sich bitte bei: Herrn Werner Betmann, Tel. 02226 5904 (Schiedsamtsbezirk I – Kernstadt, Flerzheim, Niederdrees, Oberdrees, Peppenhoven und Ramershoven) Herrn Wolfgang Paulowicz, Tel. 02225 7099779 (Schiedsamtsbezirk II – Eichen, Hilberath, Kurtenberg, Loch, Merzbach, Neukirchen, Queckenberg, Todenfeld und Wormersdorf)
Deutsches Rotes Kreuz	Ausbildung in Erster Hilfe. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Römerkanal 10, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 2770 (Anrufbeantworter)



FLIESEN - UND NATURSTEIN - STUDIO

Hochwertige Bäder vom Profi!



Meisterbetrieb

53359 Rheinbach · Römerkanal 60

(Zufahrt über Kreisel Mc Donalds)

Tel.: 02226/3267 · Fax: 16653

www.fliesenstudio-schulze.de



Heribert Schmitz Beerdigungsinstitut

Inhaber: Maik Richard

Eigenständiger Familienbetrieb

Bestattungen aller Art
und auf allen Friedhöfen

Erledigung aller Formalitäten

Tag und Nacht dienstbereit

53359 RHEINBACH

Hauptstraße 3

Telefon 022 26 / 28 19

Telefax 022 26 / 91 21 23

info@bestattungen-rheinbach.de

www.bestattungen-rheinbach.de



Ihr
Ansprechpartner
im Trauerfall

**Malteser
Hilfsdienst**



Unterricht in lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstr. 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000

Weißer Ring



Wir betreuen Kriminalitätsoffer; Tel. bundesweit: 116006
Tel. örtlich: 0151 55164758

Diakonisches Werk

Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmsstraße, Montag Nachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Mittwoch Vormittag 10:00 – 12:00 Uhr, Nachmittag 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag Vormittag 10:00 – 12:00 Uhr.
Telefon: 02226 5376

Arbeiterwohlfahrt

Telefon 02225 945959 (Ute Krupp)

Pflegeberatung

Beratung von Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen. Sprechstunden im Rathaus, Frau Nolden, Telefon 02226 917134: montags und dienstags von 8:00 –12:00 Uhr, donnerstags von 8:00 –12:00 Uhr und von 14:00 –15:30 Uhr

**Freiwilligenzentrum
Blickwechsel**

Beratung und Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Himmeroder Hof, Telefon 02226 917-210, Di 10:00 – 12:00 Uhr und Do 15:00 – 17:00 Uhr, helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de

**Suchtkrankenhilfe
der Caritas**

Beratung und Behandlung von Alkohol-, Medikamenten-, illegale Drogen, Spiel- und Essproblemen in Rheinbach, Pfarrgasse 6, Telefon 02226 12404

KoKoBe

Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartnerin: Katharina Wallraven. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 9099614

**Ökumenische
Hospizgruppe
Rheinbach e.V.**

Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Jeden 1. und 3. Montag im Monat „Gesprächscafé für Trauernde“ (kostenfrei), 15:00 – 17:00 Uhr, Haus am Römerkanal. Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder Handy 0177 2178337

**SKM – Katholischer
Verein für soziale
Dienste**

Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Meckenheim, Kirchplatz 1. Infos unter Telefon 02225 7084790

**Sozialverband VdK,
Ortsverband
Rheinbach**

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner: Sprechstunde an jedem zweiten Mittwoch eines Monats von 9:30 bis 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 2623.

**Gesellschaft für
soziale Eingliederung
e.V. in Rheinbach**

Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA dienstags und mittwochs von 19:00 –21:00 Uhr.
Kontakt: Telefon 02226 3332

**Rheinbach-Meckener
Tafel e.V.**

Lebensmittelausgabe jeden Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr, Kera mikerstraße 11 (Marei Keramikhallen); Registrierung erforderlich.

Fuß & Mode Muno

Bettina Wolter-Muno (gepr. med. Fußpflegerin)

med. Fußpflege - Maniküre - Kosmetik - Mode

Exklusiv in Rheinbach

Collection
**KARIN
GLASMACHER**

Meine MODE • Größe 38-56



Rheinbach • Prümer Wall 9 • Tel. 0 22 26 / 91 11 15

Bertram

Tankschutz GmbH

Telefon:

(0 22 26) 1 75 99

Ihr kompetenter Partner für:

Tankreinigung • Tanksanierung • Tankschutz • Tankstilllegung • Tank-Sicherheits-Überprüfung • Umrüstung zum Regenwasserspeicher • Tankdemontage • Tankneuanlagen

Unser Angebot: Tankreinigung

3.000 Liter.....€ 262,- 10.000 Liter.....€ 399,-

5.000 Liter.....€ 303,- 15.000 Liter.....€ 451,-

7.000 Liter.....€ 341,-

Kosten für größere Tanks und Batterietankanlagen auf Anfrage

Komplettpreis inklusive: Ölschlamm Entsorgung, Zwischenlagerung des Heizöls, Spülen der Vor- und Rücklaufleitungen, inkl. An- und Abfahrt sowie MwSt.

Frauenberatung	Psychosoziale Beratung unter anderem bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Str. 6. Terminvereinbarung unter 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef/Königswinter
Sozialdienst kath. Frauen	Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Telefonische Anmeldung unter 02241 958046. Unsere weiteren Angebote: www.skf-rhein-sieg.de .
ALfA Aktion Lebensrecht für Alle e.V.	Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen in Not-situationen: 0211 7008000 (bundesweite Notfallnummer)
Erziehungs- und Familienberatung	Sprechstunden in Rheinbach, Aachener Str. 16, montags– donnerstags von 9:00 –12:00 Uhr und von 14:00 –16:00 Uhr, freitags von 9:00 –12:00 Uhr. Telefon 02226 92785660
Stadtjugendamt	Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-600; montags – don- nerstags 8:00 –16:30 Uhr und freitags 8:00 –12:30 Uhr
Jugendpfleger	Sprechstunden nach Vereinbarung, Telefon 02226 917-618 (Julia Hoffmann)
Ferienangebote	für Kinder und Jugendliche: Abenteuer Pur e.V., Telefon 02226 90330-35, Fax 02226 90330-41, Mobil: 0172 2482927, www.abenteuer-pur-team.de
Tagesmütter- vermittlung	Barbara Michalke, Jugendamt, Aachener Str. 16, Telefon 02226 917-611.
Babysitter- Vermittlung	für die Rheinbacher Höhenorte, Kinder- und Jugendinitiative Merzbach e.V., Heike May, Telefon 02226 907715, www.kji-merzbach.de
Kindergärten/Kinder- tageseinrichtungen/ Elterninitiativen	Infos und Kontaktaufnahme über die Homepage der Stadt Rheinbach (www.rheinbach.de/Bildung , Familie, Jugend und Soziales/Kindertagesstätten, Familienzentren) möglich.
Kleiderstuben	Fundgrube der CDU-Frauen-Union: Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse – während der Ferien geschlossen) Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 9:30 –12:00 Uhr und 15:00 –17:30 Uhr Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32 Annahme und Ausgabe jeden Dienstag von 14:00 –17:00 Uhr Kleiderstube der Pfarrcaritas, Keramikerstraße 11 (Majoli- kafabrik) Annahme und Ausgabe jeden Donnerstag von 14:00 –17:30 Uhr
Möbellager	des Georgsrings e.V.: Rheinbach, Keramikerstraße 15 (Majoli- kafabrik). Öffnungszeit: jeden Freitag von 14:00 –18:00 Uhr. Weitere Infos unter Telefon 02226 8096828
Öffentl. Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum, Lindenplatz 4	Öffnungszeiten: montags 9:00 –18:00 Uhr / dienstags 9:00 –18:00 Uhr donnerstags und freitags 14:30 –18:00 Uhr samstags 9:00 –13:00 Uhr, Telefon 02226 3682



DRUCKEREI RAABE

Martinsallee 2
53359 Rheinbach
Tel.: 022 26/22 88
Fax: 022 26/27 36
info@druckerei-raabe.de
www.druckerei-raabe.de

- Satz und Layout
- Digital- und Offsetdruck
- Weiterverarbeitung
- Versand- und Lieferservice

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
7.30-18.00 Uhr
Freitag 7.30 - 16.00 Uhr

- Perfekter Druck
bei persönlicher Beratung
- Preise wie im Internet
- Termintreue

Raiffeisen-Markt

Wir führen auch
alles zum „Einmachen!“

Aus Liebe zu Pflanze und Tier



- Garten
- Tier
- Haus
- Bekleidung
- Freizeit
- Reitsport



Raiffeisenweg 6 • 53359 Rheinbach • Telefon 02226 / 9098075

www.raiffeisenservice.de

Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Flerzheim	Öffnungszeiten: dienstags und freitags 16:00 –18:00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei Neukirchen	Öffnungszeiten: sonntags 10:30 –12:30 Uhr mittwochs 16:00 –18:30 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei St. Aegidius Oberdrees	Öffnungszeiten: sonntags 10:00 –12:00 Uhr mittwochs 16:00 –18:00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei St. Josef Queckenberg	Öffnungszeiten: mittwochs 17:00 –18:00 Uhr samstags 14:00 – 17:00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei St. Martin Wormersdorf	Öffnungszeiten: sonntags 11:00 –13:00 Uhr mittwochs 16:00 –18:00 Uhr
Glasmuseum Rheinbach Himmeroder Wall	Öffnungszeiten: dienstags – freitags 10:00 –12:00 Uhr u. 14:00 –17:00 Uhr samstags und sonntags 11:00 –17:00 Uhr
Naturparkzentrum Himmeroder Hof	Öffnungszeiten / Telefon 02226 2343: dienstags bis freitags 10:00 –12:00 Uhr u. 14:00 –17:00 Uhr samstags 14:00–17:00 Uhr sonntags 11:00–17:00 Uhr
Hochschule Bonn- Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek	Öffnungszeiten: mit Fachpersonal montags – freitags 8:30 –19:00 Uhr samstags 10:00–15:00 Uhr Öffnungszeiten: mit Wachpersonal – eingeschr. Service montags – freitags 19:00 –22:00 Uhr samstags 15:00–19:00 Uhr Details unter www.bib.h-brs.de
Eine-Welt-Laden	Freitags 9:00 –18:30 Uhr, samstags 10:00 –14:00 Uhr und mittwochs 9:00 –13:00 Uhr in der Weiherstraße 15
Wehrdienstberatung	Die Wehrdienstberatung findet alle 2 Monate (am 3. Donners- tag des Monats) in der Zeit von 8:30 – 14:00 Uhr statt. Monate mit Wehrdienstberatung in Rheinbach in 2015: Mai, Juli, September, November.
Container- Standorte für Altglas	Kernstadt: Am Bahnhof / Am Grindel / An der Alten Molkerei (REWE-Markt) / An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim) / Meckenheimer Straße (HIT-Markt) / Neugarten straße / Schubert straße (Parkplatz) / Schützen- straße / Stauffenbergstraße Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse Hilberath: Eidbusch Merzbach: Weidenstraße/Merzbacher Straße Niederdrees: Niederdreerer Straße Oberdrees: Locher Weg/Schützenhalle Queckenberg: Alte Höhle Ramershoven: Peppenhovener Straße/Mehrzweckhalle Todenfeld: Straße „Hügel“ (Parkstreifen) Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben

signia

Life sounds brilliant.

Erleben Sie die bunte Welt des Hörens.



Die neuen Hörgeräte Pure.
Ausgezeichnet hören. Ohne darüber nachzudenken.

Genießen Sie das Leben mit allen Sinnen – und meistern Sie jede Hörsituation. Mit Pure, dem eleganten RIC-Hörgerät, das Ihnen ganz neue Klangwelten eröffnet. Ausgestattet mit unserer jüngsten Technologie, sorgt Pure für entspanntes Hören – den ganzen Tag. Pure ist einfach zu bedienen und lässt sich sogar per Smartphone steuern. So sind Sie bereit für alle Herausforderungen. Erleben Sie die bunte Welt des Hörens.



Hörsysteme

SIEMENS

signia-hoergeraete.de/pure

**Anmeldezeitraum:
bis 30. Juni 2016**

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

Neugierig?

Dann rufen Sie uns noch heute an. Vereinbaren Sie einen Termin für einen Gratis-Hörtest und tragen Sie Pure-Hörgeräte in Ihrem Alltag Probe – kostenlos und unverbindlich. Oder besuchen Sie uns einfach. Wir freuen uns.

TAPELLA Arztelhaus Rheinbach
Hören + Sehen 

Ihr Spezialist für **Brillen und Hörgeräte** in Rheinbach und Meckenheim

Keramikerstraße 61 · 53359 Rheinbach
Telefon 0 22 26 / 898-95 95

Neuer Markt 23 · 53340 Meckenheim
Telefon 0 22 25 / 70 77-600

www.hoeren-sehen.com

Müllabfuhrtermine

Juni	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne Grünabfall	Biotonne-Zusatzsammelung	Papiertonne	Wertstofftonne/-sack
01 Mi	3	3	8			3
02 Do	4	4	9			4
03 Fr	5	5	10			5
04 Sa						
05 So						
06 Mo	6		1		1	6
07 Di	7		2		2	7
08 Mi	8		3		3	8
09 Do	9		4		4	9
10 Fr	10		5		5	10
11 Sa						
12 So						
13 Mo	1		6		6	
14 Di	2		7		7	
15 Mi	3		8		8	
16 Do	4		9		9	
17 Fr	5		10		10	
18 Sa						
19 So						
20 Mo	6	6	1	6		
21 Di	7	7	2	7		
22 Mi	8	8	3	8		
23 Do	9	9	4	9		
24 Fr	10	10	5	10		
25 Sa						
26 So						
27 Mo	1	1	6	1		1
28 Di	2	2	7	2		2
29 Mi	3	3	8	3		3
30 Do	4	4	9	4		4

RSAG-Abfuhrkalender
unter [www.rsag.de!](http://www.rsag.de)

Sonderleistungen
Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch **nach telefonischer Terminvergabe** (02241 306-444) abgefahren.

Schadstoff aus Haushaltungen:
Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tank stellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG. Umweltgifte gehören niemals in die Mülltonne.

Schadstoff-Mobil:
Donnerstag 23.06.2016
Rheinbach- Wormersdorf Tomberger Straße (alter Sportplatz) 10:00-13:00 Uhr
Rheinbach Himmeroder Wall/Prümer Wall, 14:30 - 18:00 Uhr

Standorte Elektrokleinteile-Container:

- An der Glasfachschule
- Rheinbacher Bahnhof (gegenüber dem Bahnhofsgebäude)
- Wormersdorf – Dorfplatz



WOYCKE
IMMOBILIEN

VERKAUF & VERMIETUNG

von Häusern, Wohnungen
und Grundstücken

Ich berate Sie sorgfältig und bewerte
Ihre Immobilie marktgerecht.

Für den Verkäufer kostenlos.



Ulrike Woycke
Tel. 0 22 26 / 911 39 56
Mobil: 01 60 / 58 58 102

Irlenbuscher Str. 39, 53359 Rheinbach
uwimmobilien@t-online.de
www.woycke-immobilien.de

Gesundheit. In besten Händen.

Neue Krankentagegeld deckt Einkommensverlust
bei Krankheit nach sechs Wochen Lohnfortzahlung

- ✓ Bis zu 600 Euro monatlich
- ✓ Für Arbeitnehmer bis 60 J.
- ✓ Selbständig abschließbar
- ✓ einfache Gesundheitserklärung
- ✓ Leistung ohne zeitliche Begrenzung (Sonn- und Feiertage)
- ✓ Verzicht auf Berufszuschläge

Nicht warten. Jetzt informieren – begrenztes Kontingent

Karin Quintes ■ Marie - Curie - Str.15 ■ 53359 Rheinbach ■ Telefon 02226 – 1576 09
www-quintesversmakler.de **Der Service für Ihre Beratung – erstklassige Leistung**


Versicherungsmakler
Quintes

natürlich
naturnaher Garten- und
Landschaftsbau **grün**

*Gärten aus Leidenschaft
für die Natur!*



Benedikt Brockmann e.K. Gärtnermeister, Agrarbetriebswirt
Tel.: 0 22 53 - 29 70 329 - Mobil: 0 179 - 9 25 59 53
www.natuerlichgruen.net



Notrufnummern in Rheinbach

Polizei ☎ **110**
Rettungsdienst ☎ **112**
Feuerwehr ☎ **112**

Stördienst

Gas (Regionalgas GmbH Euskirchen) 02251 3222
Straßenbeleuchtung 917312
 (Betriebshof der Stadt Rheinbach) oder 917241
 – nach Dienstschluss
Strom (WESTNETZ GmbH, [www.westnetz.de/...](http://www.westnetz.de/))
 Störungsannahme) 0800 4112244
Wasser (Wasserwerk Rheinbach) 917200

Sauberkeitsdienst

Entgegennahme von Beschwerden, Anregungen
 sowie Hinweisen über Schmutz, Unrat und 02226 917-221
 Reinigungsbedarf auf öffentlichen Flächen oder
 (nur während der üblichen Dienstzeiten) 02226 917-222

Telefonnummer der/des

Polizeiwache Rheinbach 0228 155711
 Telefonseltsorge 0800 1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst www.zahnarzt-notdienst.de 01805 986700

Die vorstehenden drei Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen **nur** während der nachstehenden Zeiten benutzt werden.

Werktags: **19:00 – 08:00 Uhr** des folgenden Morgens
 Mittwoch: **13:00 – 08:00 Uhr** des folgenden Morgens
 Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24. u. 31. Dezember und Rosenmontag:
08:00 – 08:00 Uhr des folgenden Morgens

Giftnotruf:

Bonn 0228 19240 Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar
 Bonn 0228 2873211 Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW
 bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Krankenhäuser in der näheren Umgebung von Rheinbach

Kinderklinik St. Augustin, 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Str. 29, Tel. 02241 9443167
 Universitätsklinikum Bonn, 53105 Bonn, Sigmund-Freud-Str. 25, Tel. 0228 2870
 Johanniter-Krankenhaus, 53113 Bonn, Johanniterstr. 3-5, Tel. 0228 5430
 Ev. Waldkrankenhaus, 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstr. 73, Tel. 0228 3830
 Krankenhaus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Str. 40, Tel. 0228 5080
 Krankenhaus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4-6, Tel. 0228 5060
 Gemeinschaftskrankenhaus Bonn, 53111 Bonn, Kölnstr. 54, Tel. 0228 7010
 Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH, 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Str. 2-6, Tel. 02443 170
 Rheinische Kliniken Bonn, 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, Tel. 0228 5511
 St. Marien-Hospital, 53115 Bonn, Robert-Koch-Str. 1, Tel. 0228 5050
 Malteser-Krankenhaus, 53123 Bonn-Duisdorf, von-Hompesch-Str. 1, Tel. 0228 64810
 St. Josef-Hospital, 53225 Bonn-Beuel, Hermannstr. 37, Tel. 0228 4070
 Marien-Hospital Euskirchen, 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 40, Tel. 02251 90-0
 Marienhaus Klinikum/Kreis Ahrweiler, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3, Tel. 02641 83-0



MERTENS

Steuerberater

MARIA MERTENS

Weierstraße 29 – 31

53359 Rheinbach

T 02226 9 111 000

www.mertens-steuerberater.de

Werbung bringt Erfolg - Annoncieren Sie kostengünstig und erfolgreich!

*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
elke.roehder@stadt-rheinbach.de*

Ihr Redaktionsteam

JAZZFRÜHSCHOPPEN LIVE IM BIERGARTEN



JEDEN SONNTAG VON 11.00 - 14.00 UHR

Der Eintritt ist frei!

Das Programm finden Sie unter:

www.waldhotel-rheinbach.de

Ölmühlenweg 99

53359 Rheinbach

T: 02226 169 22-0

info@waldhotel-rheinbach.de



Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der **Apothekennotdienst-Hotline** der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

0800 0022833

Diesen Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an **22833** und per Anruf der Nummer **22833** von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min).

www.2833.mobi oder *www.aponet.de/notdienst*



Rheinbacher Seniorenforum e.V.

Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!



**Wenn für ältere Menschen
Rat oder Hilfe benötigt wird,
fragen Sie doch einfach bei uns nach!**

Tel. 02225 60 87 690

Rheinbacher Seniorenforum e.V. - Dahlemstraße 13 - 53359 Rheinbach
www.rheinbacher-seniorenforum.de
info@rheinbacher-seniorenforum.de

FOTO EICH

NUR BEI FOTO EICH

Amazon Preis am 08.03.2016 - 14:27 Uhr

329,22 €

JETZT NUR 249.-€

Nur solange der Vorrat reicht!



Restposten
Abverkauf
CASIO EX ZR 750

Vor dem Dreiser Tor 8-10 * Rheinbach
Tel. 02226 - 13572 * info @foto-eich.de

www.FOTO-EICH.de

GM
Gabi Moden
Mode die anzieht!

just white MAC FIA/APPIA TUZZI monafi BRAX GARDER FUCHS SCHMITT bianco

**Einzelteile aus der
Sommer-Kollektion 2016
reduziert!**

Martinstr.2a
53359 Rheinbach
Tel. 02226- 911 55 35
E-Mail: info@gabi-moden.de
www.gabi-moden.de

Ihre
Gabi Eich



1. Seniorensport

- **Gymnastik: jeweils donnerstags** von 16:00 – 17:00 Uhr, Turnhalle der Hauptschule Dederichsgraben – Anbau.
- **Wassergymnastik: jeweils freitags** von 8:00 – 8:45 und von 8:45 – 9:30 Uhr, Monte-Mare-Bad, Rheinbach.
- **Nordic-Walking: jeweils montags** von 10:00 – 11:00 Uhr, **Treffpunkt:** Ende des Stadtparkes (Tennisplätze).
- **Leitung: Frau Trude Hunzelder-Stein**, Tel: 02226 3326.

2. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen:

Ansprechpartner: Frau Dr. Wienkoop

Finkenweg 10, 53881 Euskirchen-Flamersheim, Tel: 02255 8520

3. Altenfahrten – bitte neuen Termin beachten!

Die zweite Altenfahrt in diesem Jahr findet statt am **Dienstag, den 28. Juni 2016**. Wir fahren nach Valkenburg in den Niederlanden. Dort besichtigen wir im Rahmen einer Führung die Fluweelengrotte. Anschließend ist genügend Zeit, den Ort zu besichtigen und in eines der zahlreichen Lokale einzukehren. Gegen 19:30 Uhr werden wir wieder in Rheinbach zurück sein.

Abfahrt:	Gymnasium	12:45 Uhr
	Kreisel	12:50 Uhr
	Kriegerstraße	13:00 Uhr

Kosten: 23 € (bitte passend mitbringen, Personalausweis nicht vergessen!)

Anmeldungen bei Ehepaar Weingartz, Montag, 6.6.2016 bis Mittwoch, 8.6.2016 8:30 Uhr bis 10:30 Uhr, Tel.: 02226 3066

ACHTUNG! Änderung der Teilnahmebedingungen:

Angemeldete Teilnehmer, die die Fahrt dann doch absagen müssen, sorgen bitte entweder für Ersatz oder zahlen 10 € an die Kasse der Altenhilfe.

Konto: Raiffeisenbank DE 28 3706 9627 0019 5010 19

Diese Maßnahme wurde nötig, um die Kosten für alle sicher kalkulieren zu können. Wir bitten um Ihr Verständnis

Ihre Altenhilfe Rheinbach e.V.

Fred Bongartz

Bergstr. 21, Rheinbach

Tel.: 02226 16274, E-Mail: fred.bongartz@t-online.de

• Seniorennachmittag in

- **Flerzheim**, 7.06.2016 und 21.06.2016, 14:00 Uhr, Swistbach 6. Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349.
- **Oberdrees** jeden 2. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal.
- **Wormersdorf** jeden letzten Donnerstag im Monat von 14:30 - 18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16a.



INNOVATION
RAUM

WWW.INNOVATION-RAUM.DE

RAUM AUSSTATTUNG
DEKORATIONEN
SONNENSCHUTZ
POLSTEREI

v. d. Dreeser Tor 17
53359 Rheinbach

Fon 0 22 26 / 90 90 102

Fax 0 22 26 / 90 90 103

www.Bodendesign-Weichert.de

Parkett • Laminat • Kork • Designboden

Staubfreie Parkett- und Treppensanierung

Martinstraße 12 · 53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 / 89 26 111

E-Mail: info@bodendesign-weichert.de

Fliesen ZIENER ^G_M_B_H

MEISTERBETRIEB

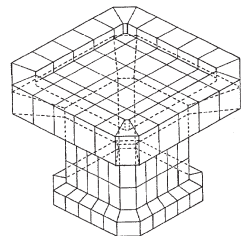
Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19

Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97

www.fliesen-ziener.de

Ausstellung nach
Terminvereinbarung



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Rheinbach

Reparatur-Café – kostenlos (ohne Anmeldung!) – und Telefon 02226 912983
Treffen der **Bingo-Freunde** jeden 1. Freitag im Monat um 15:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt), Elsbeth Kreische.

Spielesamstag jeden 3. Freitag im Monat von 15:00–17:00 Uhr in der Koblenzer Straße 6 (ehem. Katasteramt). Anmeldung bei Christa Viertel, Telefon 02226 6543.

Seniorenachmittag der Arbeiterwohlfahrt in

- **Niederdreies** jeden 1. Montag im Monat von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der ehemaligen Schule. Alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr sind eingeladen. Auskünfte bei Frau Renate Krämer, Lerchenweg 3, Rheinbach-Niederdreies, Telefon 02226 5274.
- **Wormersdorf** jeden 2. Montag im Monat von 14:00–18:00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum, Kantenberg 16A. Auskünfte bei Maria Horvath, Martinusstraße 46, 53359 Rheinbach-Wormersdorf, Telefon 02225 18084.

• Mahlzeitendienste

Malteser: An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle in der Boschstraße 5, Industriegebiet 2, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-0, informiert Sie gerne.

Deutsches Rotes Kreuz: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: DRK-Kreisverband, Georgstraße 2, Siegburg, Telefon 02241 59690

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: „Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost. Infos: Johanniter, Telefon 02241 234230

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. (ASB), Telefon 0800 8707112 (Ansprechpartnerin Frau Silke Meis) – **auch Hausnotruf**

• Pflegedienste (in Rheinbach ansässig)

Häusliche Krankenpflege Lilia Bratengeier, Telefon 02226 8900387

Malteser Ambulante Dienste Bonn/Rhein-Sieg gGmbH, Telefon 02226 85270 (Ansprechpartnerin: Frau A. Richter)

Pflegeteam Wentland, Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

Caritas-Pflegestation (für Meckenheim/Rheinbach/Swisttal/Wachtberg)
Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim, Telefon 02225 9924-23,
E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

ASB, Telefon 02225 888770 (Ansprechpartner Herr David Bohn)

• Fahrdienste

ASB, Telefon 0800 8877112 (Ansprechpartner Herr Fabrice Baltès)



Rechtsanwälte – Fachanwälte

Schöndube – Kalenberg Partnerschaft mbB

Stefan Schöndube

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Georg Kalenberg

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Testamentsvollstrecker

Schwerpunkte:

Scheidung, Unterhalt, Vorsorgevollmacht
Erbrecht: Testamentsgestaltung,
Pflichtteilsrecht u.a.

Weierstraße 10 • 53359 Rheinbach • Tel. 02226 - 4134 • Fax 02226 - 16313
www.ssk-rheinbach.de • info@ssk-rheinbach.de



Bernd Kossack Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schliehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft
Vertrauen“

Eimer | Märten | Mager Rechtsanwälte

Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach
Tel.: 02226 / 898 94-0
Fax: 02226 / 898 94-10

info@emm-rechtsanwaelte.de

Escher Str. 50 A
50733 Köln
Tel.: 0221 / 995784-0
Fax: 0221 / 995784-10

www.emm-rechtsanwaelte.de

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Arbeitsrecht – ein Rechtsgebiet mit vielen Alltagsbezügen

Die Beratung und Vertretung bei arbeitsrechtlichen Fragen kann bereits vor Abschluss eines Arbeitsvertrages angebracht sein:

- Genügt die Stellenausschreibung den Anforderungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes?
- Worüber muss der Arbeitnehmer seinem zukünftigen Arbeitgeber Auskunft erteilen?
- Entspricht der Formularvertrag den Anforderungen der Regelungen zu allgemeinen Geschäftsbedingungen?
- Wie soll der Arbeitsvertrag gestaltet werden?

Auch während eines bestehenden Arbeitsverhältnisses können rechtliche Probleme auftreten, die einer Beratung bedürfen:

- Wie lange besteht das Recht auf Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall?
- Was ist im Fall von Mobbing zu tun?
- Wann ist eine Abmahnung gerechtfertigt?
- Was ist im Rahmen des Mutterschutzes zu beachten?
- Wie werden Überstunden vergütet?

Die Beendigung von Arbeitsverträgen kann ebenfalls eine Vielzahl von Fragen mit sich bringen

- Wer muss eine Kündigung unterschreiben?
- Wie kann man sich gegen eine Kündigung zur Wehr setzen?
- Welche Fristen müssen beachtet werden?
- Liegen die Voraussetzungen für eine außerordentliche Kündigung vor?
- Wie muss der Aufhebungsvertrag formuliert sein?
- Welche Auswirkungen hat eine Kündigung auf den Urlaubsanspruch, die betrieblichen Sonderzahlungen?

Wir beraten Sie gerne!